



SECHZIG

DAS LÖWENMAGAZIN

SPONSOR
DES TAGES



17. Spieltag | Sa. 07.12.2013

TSV 1860 München – 1. FC Union Berlin



Think Blue.

WIR STEHEN ZWAR NICHT VORNE DRAUF, ABER VOLL DAHINTER.

Hacker-Pschorr ist starker Partner des TSV 1860 München.





SECHZIG

DAS LÖWENMAGAZIN

Heute im Heft

DER SPIELTAG

- 4 **Bild der Woche** | Das Ende einer langen Negativserie
- 6 **Die Mannschaften** | Alle Spieler, alle Rückennummern
- 8 **Gegner 1. FC Union Berlin** | Schwarzer November
- 10 **Zwei im Vergleich** | Daniel Adlung vs. Torsten Mattuschka
- 12 **Spielplan** | Alle Partien und Ergebnisse
- 14 **Die Liga-Statistik** | Tabellen und Spielschemas
- 16 **Die Löwen von A-Z** | Aktuelle Statistiken
- 18 **Ticketinformationen** | Heimspiel gegen den FC St. Pauli

LÖWEN LIVE

- 20 **Happy Birthday** | Friedhelm Funkel wird 60
- 24 **Buntes** | Ausstellung der Löwenfans gegen Rechts
- 26 **Poster zum Herausnehmen** | Moritz Stoppelkamp
- 29 **Statistik** | Ergebnisse, Spiele und Tabellen der U-Teams
- 30 **U21** | Fehlende Reife | Einblick: Ivan Knezevic
- 32 **U19** | Die Null steht | Zwei Sozialprojekte der U10

LÖWEN BUSINESS

- 34 **Business-Seat** | Partner der Woche
- 36 **Sponsoren-Pyramide** | Die Partner des TSV 1860

FANTRIBÜNE

- 38 **Löwe werden!** | Danke ans Ehrenamt 2013
- 40 **Aktuelles** | Löwenbomber-Archiv | Jugendbus zum FSV
- 42 **Der ultimative Fragebogen** | Moritz Volz
- 44 **Adventssingen** | Premiere auf Giesings Höhen
- 46 **Diverses** | Fankick: 1860- vs. Union-Fans | 60. Geburtstag
- 48 **Denksport** | Rätsel mit Gewinnspiel | Impressum

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14€/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42€/Min.)

Liebe Löwen,

mit dem Heimspiel gegen den 1.FC Union Berlin beenden wir die Hinrunde – und ich freue mich, dass Sie auch heute wieder im Stadion sind und wie Löwen für unsere Mannschaft brüllen! Natürlich begrüße ich an dieser Stelle auch unsere Gäste aus Köpenick und alle mitgereisten Fans.

Auch wenn die Punkteausbeute der Eisernen zuletzt nicht so gut war, erwartet uns ein Spitzenteam, das nicht umsonst als Geheimfavorit der Zweiten Liga gehandelt wird.

Trotzdem wollen wir gegen Union daran anknüpfen, wo wir in Bochum aufgehört haben. Es gilt erneut, die Löwentugenden abzurufen: Kampfgeist, Einsatzwillen und Zusammenhalt. Wenn es uns gelingt, auch spielerisch noch mehr Akzente zu setzen, umso besser.

So wollen wir zum einen die Serie von drei Siegen in Folge ausbauen. Zum anderen ist es unser Ziel, dass die Allianz Arena wieder zu einer richtigen Löwengrube wird, vor der sich unsere Gegner „fürchten“!

Auf einen erfolgreichen Abschluss der Hinrunde. Ihr,



Florian Hinterberger,
1860-Sportchef



Bild der Woche



Das Ende einer langen langen Negativserie.

Die Löwen und der VfL Bochum – das passte über Jahrzehnte nicht zusammen. Seit verganginem Sonntag hat der Ruhrgebietsklub seinen Nimbus der Unbesiegbarkeit verloren. Schon vor der Partie verbreitete 1860-Chefcoach Friedhelm Funkel Optimismus, als er erklärte: „Irgendwann geht jede Serie zu Ende!“ Er sollte Recht behalten. Dominik Stahl und Daniel Adlung bei einem Gegentreffer von Yusuke Tasaka sorgten für den 2:1-Sieg. Anschließend begann die Feier ...





TSV 1860 München

Torhüter



Gabor Kiraly

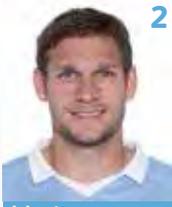


Michael Netolitzky



Vitus Eicher

Verteidiger



Moritz Volz



Grzegorz Wojtkowiak



Kai Bülow



Guillermo Vallori



Sebastian Hertner



Christopher Schindler



Kodjovi Koussou



Markus Schwabl



Phillipp Steinhart

Mittelfeld



Dominik Stahl



Daniel Bierofka



Moritz Stoppelkamp



Marin Tomasov



Daniel Adlung



Stefan Wannenwetsch



Andreas Geipl



Yannick Stark

Sturm



Rob Friend



Benjamin Lauth



Stephan Hain



Andreas Neumeyer



Bobby Wood



Korbinian Vollmann

Trainer



Friedhelm Funkel



Markus von Ahlen



Christian Holzer



Kurt Kowarz



Ingo Seibert



1. FC Union Berlin



1

Daniel Haas



20

Jan Glinker



35

Marcel Klonz

Torhüter



4

Roberto Puncer



5

Christian Stuff



6

Marc Pfertzel



7

Patrick Kohlmann

Verteidiger



13

Björn Kopplin



15

Mario Eggimann



26

Niklas Wiebach



34

Fabian Schönheim



2

Christopher Quiring



8

Baris Özбек



10

Martin Dausch



17

Torsten Mattuschka



18

Benjamin Köhler

Mittelfeld



19

Damir Kreilach



25

Björn Jopek



27

Eroll Zejnullahu



29

Michael Parensen



31

Leonard Koch



9

Sören Brandy



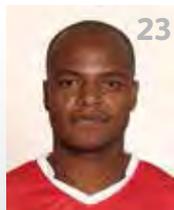
11

Simon Terodde



21

Ahmed Waseem Razeek



23

Silvio



24

Steven Skrzybski



32

Adam Nemeč

Sturm



CT

Uwe Neuhaus



CO

André Hofschneider



TT

Holger Bähr



AT

Daniel Wolf



RT

Hendrik Schreiber

Trainer

SCHWARZER NOVEMBER.



Die Fertigstellung der Haupttribüne im Stadion an der Alten Försterei steht für einen runderneuten 1. FC Union Berlin. Nach fünf Jahren der Modernisierung, bei dem die Fans mit Hand anlegten, wurde im Juli das Projekt vollendet. Nun gilt das Hauptaugenmerk des Klub den sportlichen Ambitionen.

Zweimal beendeten die Köpenicker zuletzt die Saison auf dem 7. Rang. Doch während sie zu Hause zu den besten Punktesammlern der Liga zählten, verhinderten schwache Auftritte in der Fremde ein besseres Ergebnis. Zudem kassierten die Eisernen zu viele Gegentore für ein Spitzenteam. In der Saison 2011/2012 waren es 58, in der Spielzeit 2012/2013 immerhin noch 49. „Das waren neun Tore weniger“, rechnete Trainer Uwe Neuhaus vor. „Wenn wir diese Steigerung wieder erreichen, sind wir langsam da, wo wir hinwollen.“ Mittelfristig kann das für Union nur die Erste Liga sein.

TRAINER UND UMFELD.

Das sieht auch der Trainer so. „Ich denke, dass das der breiteste Kader ist, den ich bei Union bislang hatte“, sagt er. Neuhaus muss es wissen, trainiert er doch schon seit 2007 die Köpenicker und ist damit dienstälteste Trainer des deutschen Profifußballs bei ein und dem selben Verein. Union übernahm er in der Regionalliga, führte die Eisernen 2009 in die Zweite Liga und etablierte das Team dort als feste Größe. Auch in schwierigen Zeiten gab ihm der Verein immer Rückende-

ckung, so auch in der vergangenen Saison, als man nach fünf Spielen erst einen Punkt auf dem Konto hatte und den vorletzten Platz in der Tabelle einnahm.

Deshalb hatte in dieser Spielzeit ein guter Start höchste Priorität, um nicht wieder frühzeitig der Spitze hinterherzulaufen. Das gelang den Berlinern auch eindrucksvoll. Nach zwölf Spieltagen standen sie mit 24 Punkten gleichauf mit Spitzenreiter Köln auf Rang zwei. Doch dann kam der „Schwarze November“. Nur ein Punkt aus den letzten vier Spielen, dazu die deftigen Niederlagen gegen die direkten Konkurrenten Köln (0:4) und Kaiserslautern (0:3) sowie das 0:0 zu Hause gegen den KSC und die 1:3-Niederlage gegen den VfR Aalen. Neben den vielen Gegentoren trafen die Hauptstädter in den letzten sechs Partien nur zweimal ins gegnerische Netz. „Wir spielen nicht unseren besten Fußball und sind weit von unserer Bestform entfernt“, musste Neuhaus konstatieren.

ZU- UND ABGÄNGE.

Kein einziger Stammspieler verlies im Sommer die Köpenicker. Dafür verstärkten sie sich mit den bundesligaerfahrenen Akteuren

Mario Eggimann (Hannover 96) und dem gebürtigen Berliner Benjamin Köhler (1. FC Kaiserslautern). Mit Sören Brandy wechselte vom MSV Duisburg eine lauffreudige und vielseitig einsetzbare Offensivkraft zu Union. Von HNK Rijeka kam Mittelfeldspieler Damir Kreilach, von Liga-Konkurrent Aalen Martin Dausch. Daneben verpflichtete Union die beiden Innenverteidiger Fabian Schönheim, bereits seit 2012 vom 1. FSV Mainz ausgeliehen, sowie den Kroaten Roberto Puncac, der ebenfalls auf Leihbasis von Maccabi Tel Aviv gekommen war, fest für ihren Kader.

FORM UND ZIELE.

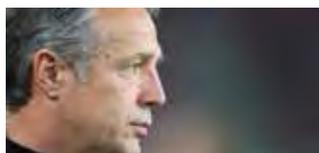
Nach dem famosen Auftakt von Union sahen viele die Hauptstadt als Geheimfavorit im Aufstiegskampf. Doch diese Bürde wiegt schwer, weil die gegnerischen Teams sehr defensiv und kompakt gegen die Berliner agieren. Damit hat die Mannschaft so ihre Probleme. Zudem befinden sich die beiden Stürmer Adam Nemeč und Simon Terodde in einem Tief. Noch ist nichts verloren, doch der Turnaround nach dem „Schwarzen November“ müsste bald folgen, sonst ist der Abstand auf die Spitze zu groß.

DER VEREIN.

Anschrift:	www.twitter.com/fcunion	Oskar Kosche
1. FC Union Berlin	Gründungsdatum:	Sportdirektor:
An der Wuhlheide 263	20.01.1966	Nico Schäfer
12555 Berlin	Mitglieder:	Pressesprecher:
Tel.: (0 30) 65 66 88 0	11.314 (12.06.2013)	Christian Arbeit
Fax: (0 30) 65 66 88 66	Vereinsfarben:	Erfolge:
Email:	Rot-Weiß	FDGB-Pokalsieger 1968,
verein@fc-union-berlin.de	Präsident:	DFB-Pokalfinalist 2001,
Internet:	Dirk Zingler	UEFA-Pokal-Teilnehmer
www.fc-union-berlin.de	Geschäftsführer:	2001/02

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nat.	Pos.	Min.	Tore	Gelb	G/R.	Rot
1	Daniel Haas	01.08.1983		Tor	1440	0	0	0	0
2	Christopher Quiring	23.11.1990		Mittelfeld	130	0	0	0	0
4	Roberto Poncec	27.10.1991		Abwehr	721	0	2	0	0
5	Christian Stuff	11.08.1982		Abwehr	482	0	0	0	0
6	Marc Pfertzel	21.05.1981		Abwehr	1423	0	2	0	0
7	Patrick Kohlmann	25.02.1983		Abwehr	918	0	4	0	0
8	Baris Özбек	14.09.1986		Mittelfeld	757	0	2	0	1
9	Sören Brandy	06.05.1985		Angriff	1110	5	4	0	0
10	Martin Dausch	04.03.1986		Mittelfeld	325	0	0	0	0
11	Simon Terodde	02.03.1988		Angriff	705	3	4	0	0
12	Florian Brüggemann	18.10.1994		Tor	0	0	0	0	0
13	Björn Kopplin	07.01.1989		Abwehr	5	0	0	0	0
15	Mario Eggimann	24.01.1981		Abwehr	251	0	2	0	0
17	Torsten Mattuschka	04.10.1980		Mittelfeld	1251	6	6	0	0
18	Benjamin Köhler	04.08.1980		Mittelfeld	1143	1	1	0	0
19	Damir Kreilach	16.04.1989		Mittelfeld	1393	3	4	0	0
20	Jan Glinker	18.01.1984		Tor	0	0	0	0	0
21	Ahmed Razeek	13.09.1994		Angriff	0	0	0	0	0
23	Silvio	01.02.1985		Angriff	0	0	0	0	0
24	Steven Skrzybski	18.11.1992		Angriff	37	0	0	0	0
25	Björn Jopek	24.08.1993		Mittelfeld	0	0	0	0	0
26	Niklas Wiebach	30.01.1995		Abwehr	0	0	0	0	0
27	Eroll Zejnullahu	19.10.1994		Mittelfeld	0	0	0	0	0
29	Michael Paresen	24.06.1986		Mittelfeld	1265	0	2	0	0
31	Leonard Koch	23.05.1995		Mittelfeld	0	0	0	0	0
32	Adam Nemec	02.09.1985		Angriff	1002	4	0	0	0
34	Fabian Schönheim	14.02.1987		Abwehr	1440	0	3	0	0
35	Marcel Klönz	28.04.1992		Tor	0	0	0	0	0



DER TRAINER.

Uwe Neuhaus

Geboren: 26.11.1959
 Nation: Deutschland
 Cheftrainer: seit 01.07.2007
 190 Ligaspiele (78 Siege, 52 Unentschieden, 60 Niederlagen)

DIE FAKTEN.

Der 1. FC Union Berlin wurde 1966 gegründet und basiert auf dem bereits 1906 entstandenen FC Olympia Oberschöneweide.

Die 1998 entstandene Vereinshymne „Eisern Union“ wird von Nina Hagen gesungen.

Der Schlachtruf „Eisern Union“ stammt aus den 1920er Jahren. Er geht auf die ursprünglich blaue Kleidung und die überwiegende Herkunft der Spieler aus der Arbeiterklasse zurück, wieso sie als „Schlosserjungs“ bezeichnet wurden.

DER LEADER.



BENJAMIN KÖHLER

SEHR ERFAHREN, CLEVER UND SPIELERISCH STARK

Im Sommer kehrte **Benjamin Köhler** (33) in seine Geburtsstadt Berlin zurück, wo er im Märkischen Viertel aufwuchs. Seiner Karriere begann der Mittelfeldspieler aber nicht bei Union, sondern beim Lokalrivalen Hertha BSC. Über den Umweg MSV Duisburg und Rot-Weiß Essen kam er 2004 zu Eintracht Frankfurt. Für die Hessen spielte er fast neun Jahre, absolvierte dort 169 Bundesliga- (16 Tore) und 61 Zweitligaspiele (16 Tore). Im letzten Winter wechselte er auf Leihbasis zum 1. FC Kaiserslautern, scheiterte mit den Pfälzern in der Relegation an 1899 Hoffenheim. Im Sommer dann die Rückkehr nach Berlin.

„Er ist ein spielerisch starker, cleverer und sehr erfahrener Spieler, der im Mittelfeld vielseitig einsetzbar ist“, so Trainer Uwe Neuhaus über seinen Routinier, der in seiner Karriere bereits zweimal in die Bundesliga aufgestiegen ist.



DANIEL ADLUNG

Geboren am **01.10.1987** Gewicht **77 kg**
 Geburtsort **Fürth** Löwe seit **01.07.2013**
 Nation **Deutschland** Position **Mittelfeld**
 Größe **1,79 m** Zweitligaspiele **196 (19 Tore)**



Einsätze	16	Gelbe Karten	3	Tore	1
Einsätze Startelf	14	Gelb-Rote Karten	0	Assists	0
Spielminuten	1188	Rote Karten	0	Torschüsse	26
Einwechslungen	2	Fouls	15	Torschussbeteilig.	51
Auswechslungen	6	Gefoult worden	21	Eigentore	0
Ballkontakte	762	Elfmeter verw.	0		



TORSTEN MATTUSCHKA

Geboren am **04.10.1980** Gewicht **82 kg**
 Geburtsort **Cottbus** Löwe seit **01.07.2005**
 Nation **Deutschland** Position **Mittelfeld**
 Größe **1,86 m** Zweitligaspiele **151 (36 Tore)**



Einsätze	15	Gelbe Karten	6	Tore	6
Einsätze Startelf	15	Gelb-Rote Karten	0	Assists	5
Spielminuten	1251	Rote Karten	0	Torschüsse	21
Einwechslungen	0	Fouls	22	Torschussbeteilig.	70
Auswechslungen	10	Gefoult worden	9	Eigentore	1
Ballkontakte	874	Elfmeter verw.	1		



VOLL TREFFER



Made for men.

1. Spieltag, 19.07.2013 – 22.07.2013

19.07.13 18:30	SV Sandhausen	– VfR Aalen	0:0
19.07.13 18:30	FC Ingolstadt 04	– FC Erzgebirge Aue	1:2
19.07.13 20:30	FC St. Pauli	– TSV 1860 München	1:0
20.07.13 13:00	SC Paderborn 07	– 1. FC Kaiserslautern	0:1
20.07.13 15:30	Dynamo Dresden	– 1. FC Köln	1:1
21.07.13 13:30	SpVgg Gr. Fürth	– Arminia Bielefeld	2:0
21.07.13 13:30	FSV Frankfurt 1899	– Karlsruher SC	0:1
21.07.13 15:30	1. FC Union Berlin	– VfL Bochum 1848	1:2
22.07.13 20:15	Fortuna Düsseldorf	– FC Energie Cottbus	1:0

2. Spieltag, 26.07.2013 – 29.07.2013

26.07.13 18:30	VfR Aalen	– SpVgg Gr. Fürth	0:2
26.07.13 18:30	Arminia Bielefeld	– 1. FC Union Berlin	1:1
26.07.13 20:30	1. FC Kaiserslautern	– FC Ingolstadt 04	3:1
27.07.13 13:00	FC Erzgebirge Aue	– SV Sandhausen	1:0
27.07.13 15:30	Karlsruher SC	– FC St. Pauli	0:0
28.07.13 13:30	TSV 1860 München	– FSV Frankfurt 1899	2:1
28.07.13 13:30	FC Energie Cottbus	– SC Paderborn 07	4:0
28.07.13 15:30	1. FC Köln	– Fortuna Düsseldorf	1:1
29.07.13 20:15	VfL Bochum 1848	– Dynamo Dresden	1:1

3. Spieltag, 09.08.2013 – 12.08.2013

09.08.13 18:30	Fortuna Düsseldorf	– TSV 1860 München	1:2
09.08.13 18:30	FSV Frankfurt 1899	– VfL Bochum 1848	1:0
09.08.13 18:30	Dynamo Dresden	– 1. FC Union Berlin	1:3
10.08.13 13:00	SC Paderborn 07	– 1. FC Köln	1:1
10.08.13 13:00	FC Ingolstadt 04	– Karlsruher SC	0:2
11.08.13 13:30	FC St. Pauli	– Arminia Bielefeld	0:1
11.08.13 13:30	SV Sandhausen	– FC Energie Cottbus	2:2
11.08.13 13:30	FC Erzgebirge Aue	– VfR Aalen	0:1
12.08.13 20:15	SpVgg Gr. Fürth	– 1. FC Kaiserslautern	2:1

4. Spieltag, 16.08.2013 - 19.08.2013

16.08.13 18:30	Karlsruher SC	– SpVgg Gr. Fürth	1:2
16.08.13 18:30	Arminia Bielefeld	– SC Paderborn 07	3:3
16.08.13 20:30	VfL Bochum 1848	– FC St. Pauli	2:2
17.08.13 13:00	1. FC Kaiserslautern	– FC Erzgebirge Aue	2:1
17.08.13 13:00	1. FC Köln	– SV Sandhausen	2:0
18.08.13 13:30	TSV 1860 München	– FC Ingolstadt 04	1:0
18.08.13 13:30	FC Energie Cottbus	– VfR Aalen	5:1
18.08.13 13:30	Dynamo Dresden	– FSV Frankfurt 1899	0:3
19.08.13 20:15	1. FC Union Berlin	– Fortuna Düsseldorf	2:1

5. Spieltag, 23.08.2013 - 26.08.2013

23.08.13 18:30	SV Sandhausen	– Karlsruher SC	1:1
23.08.13 18:30	FC Ingolstadt 04	– Arminia Bielefeld	3:2
23.08.13 18:30	FC Erzgebirge Aue	– FC Energie Cottbus	2:1
24.08.13 13:00	SpVgg Gr. Fürth	– 1. FC Köln	0:0
24.08.13 13:00	VfR Aalen	– 1. FC Kaiserslautern	4:0
25.08.13 13:30	Fortuna Düsseldorf	– VfL Bochum 1848	1:0
25.08.13 13:30	FSV Frankfurt 1899	– 1. FC Union Berlin	1:1
25.08.13 13:30	SC Paderborn 07	– TSV 1860 München	1:0
26.08.13 20:15	FC St. Pauli	– Dynamo Dresden	2:1

6. Spieltag, 30.08.2013 - 02.09.2013

30.08.13 18:30	FSV Frankfurt 1899	– SpVgg Gr. Fürth	1:1
30.08.13 18:30	TSV 1860 München	– SV Sandhausen	0:2
30.08.13 18:30	Arminia Bielefeld	– Fortuna Düsseldorf	4:2
31.08.13 13:00	1. FC Union Berlin	– FC St. Pauli	3:2
31.08.13 13:00	VfL Bochum 1848	– SC Paderborn 07	4:2
01.09.13 13:30	1. FC Köln	– FC Erzgebirge Aue	4:1
01.09.13 13:30	Dynamo Dresden	– FC Ingolstadt 04	1:1
01.09.13 13:30	Karlsruher SC	– VfR Aalen	1:1
02.09.13 20:15	1. FC Kaiserslautern	– FC Energie Cottbus	2:2

7. Spieltag, 13.09.2013 - 16.09.2013

13.09.13 18:30	VfR Aalen	– TSV 1860 München	0:0
13.09.13 18:30	SC Paderborn 07	– Karlsruher SC	1:0
13.09.13 18:30	FC Erzgebirge Aue	– Arminia Bielefeld	0:2
14.09.13 13:00	FC St. Pauli	– FSV Frankfurt 1899	2:1
14.09.13 13:00	SV Sandhausen	– 1. FC Kaiserslautern	1:0
15.09.13 13:30	Fortuna Düsseldorf	– Dynamo Dresden	1:1
15.09.13 13:30	SpVgg Gr. Fürth	– VfL Bochum 1848	0:2
15.09.13 13:30	FC Ingolstadt 04	– 1. FC Union Berlin	0:1
16.09.13 20:15	FC Energie Cottbus	– 1. FC Köln	0:4

8. Spieltag, 20.09.2013 - 23.09.2013

20.09.13 18:30	1. FC Köln	– 1. FC Kaiserslautern	0:0
20.09.13 18:30	1. FC Union Berlin	– SpVgg Gr. Fürth	2:4
20.09.13 18:30	Karlsruher SC	– FC Energie Cottbus	2:0
21.09.13 13:00	TSV 1860 München	– FC Erzgebirge Aue	3:1
21.09.13 13:00	VfL Bochum 1848	– VfR Aalen	1:2
21.09.13 13:00	Arminia Bielefeld	– SV Sandhausen	2:1
22.09.13 13:30	FSV Frankfurt 1899	– FC Ingolstadt 04	4:1
22.09.13 13:30	Dynamo Dresden	– SC Paderborn 07	2:2
23.09.13 20:15	FC St. Pauli	– Fortuna Düsseldorf	1:1

9. Spieltag, 27.09.2013 - 30.09.2013

27.09.13 18:30	FC Energie Cottbus	– Arminia Bielefeld	4:2
27.09.13 18:30	VfR Aalen	– 1. FC Köln	0:1
27.09.13 18:30	FC Erzgebirge Aue	– Karlsruher SC	3:0
28.09.13 13:00	Fortuna Düsseldorf	– FSV Frankfurt 1899	0:0
28.09.13 13:00	SC Paderborn 07	– 1. FC Union Berlin	0:3
29.09.13 13:30	1. FC Kaiserslautern	– TSV 1860 München	3:0
29.09.13 13:30	SV Sandhausen	– VfL Bochum 1848	1:0
29.09.13 13:30	FC Ingolstadt 04	– FC St. Pauli	1:2
30.09.13 20:15	SpVgg Gr. Fürth	– Dynamo Dresden	4:0

10. Spieltag, 04.10.2013 - 07.10.2013

04.10.13 18:30	1. FC Union Berlin	– SV Sandhausen	3:0
04.10.13 18:30	FC St. Pauli	– SC Paderborn 07	1:2
04.10.13 18:30	Arminia Bielefeld	– 1. FC Kaiserslautern	0:3
05.10.13 13:00	Dynamo Dresden	– VfR Aalen	2:0
05.10.13 13:00	Karlsruher SC	– 1. FC Köln	1:2
06.10.13 13:30	FSV Frankfurt 1899	– FC Erzgebirge Aue	3:1
06.10.13 13:30	TSV 1860 München	– FC Energie Cottbus	0:0
06.10.13 13:30	VfL Bochum 1848	– FC Ingolstadt 04	0:1
07.10.13 20:15	Fortuna Düsseldorf	– SpVgg Gr. Fürth	2:1

11. Spieltag, 18.10.2013 - 21.10.2013

18.10.13 18:30	FC Energie Cottbus	– 1. FC Union Berlin	0:0
18.10.13 18:30	VfR Aalen	– Arminia Bielefeld	3:0
18.10.13 18:30	SC Paderborn 07	– FSV Frankfurt 1899	4:2
19.10.13 13:00	SV Sandhausen	– Dynamo Dresden	0:0
19.10.13 13:00	FC Erzgebirge Aue	– VfL Bochum 1848	2:1
20.10.13 13:30	SpVgg Gr. Fürth	– FC St. Pauli	2:4
20.10.13 13:30	1. FC Kaiserslautern	– Karlsruher SC	2:2
20.10.13 13:30	FC Ingolstadt 04	– Fortuna Düsseldorf	1:2
21.10.13 20:15	1. FC Köln	– TSV 1860 München	0:0

12. Spieltag, 25.10.2013 - 28.10.2013

25.10.13 18:30	SpVgg Gr. Fürth	– FC Ingolstadt 04	0:1
25.10.13 18:30	FC St. Pauli	– SV Sandhausen	0:0
25.10.13 18:30	Arminia Bielefeld	– 1. FC Köln	0:1
26.10.13 13:00	Fortuna Düsseldorf	– SC Paderborn 07	1:6
26.10.13 13:00	FSV Frankfurt 1899	– VfR Aalen	0:0
27.10.13 13:30	1. FC Union Berlin	– FC Erzgebirge Aue	1:0
27.10.13 13:30	Dynamo Dresden	– FC Energie Cottbus	1:0
27.10.13 13:30	Karlsruher SC	– TSV 1860 München	2:1
28.10.13 20:15	VfL Bochum 1848	– 1. FC Kaiserslautern	0:0

13. Spieltag, 01.11.2013 - 04.11.2013

01.11.13 18:30	FC Energie Cottbus	– VfL Bochum 1848	0:1
01.11.13 18:30	VfR Aalen	– Fortuna Düsseldorf	1:0
01.11.13 18:30	SC Paderborn 07	– FC Ingolstadt 04	1:1
02.11.13 13:00	1. FC Kaiserslautern	– FC St. Pauli	4:1
02.11.13 13:00	FC Erzgebirge Aue	– SpVgg Gr. Fürth	2:6
03.11.13 13:30	TSV 1860 München	– Dynamo Dresden	1:3
03.11.13 13:30	SV Sandhausen	– FSV Frankfurt 1899	2:0
03.11.13 13:30	Karlsruher SC	– Arminia Bielefeld	3:1
04.11.13 20:15	1. FC Köln	– 1. FC Union Berlin	4:0

14. Spieltag, 08.11.2013 - 11.11.2013

08.11.13 18:30	SpVgg Gr. Fürth	– SC Paderborn 07	3:0
08.11.13 18:30	FSV Frankfurt 1899	– 1. FC Kaiserslautern	0:4
08.11.13 18:30	FC Ingolstadt 04	– VfR Aalen	2:0
09.11.13 13:00	1. FC Union Berlin	– Karlsruher SC	0:0
09.11.13 13:00	Arminia Bielefeld	– TSV 1860 München	0:1
10.11.13 13:30	Fortuna Düsseldorf	– SV Sandhausen	1:0
10.11.13 13:30	VfL Bochum 1848	– 1. FC Köln	1:0
10.11.13 13:30	Dynamo Dresden	– FC Erzgebirge Aue	1:1
11.11.13 20:15	FC St. Pauli	– FC Energie Cottbus	3:0

15. Spieltag, 22.11.2013 - 25.11.2013

22.11.13 18:30	FC Energie Cottbus	– FSV Frankfurt 1899	1:4
22.11.13 18:30	SV Sandhausen	– SC Paderborn 07	3:2
22.11.13 18:30	Arminia Bielefeld	– VfL Bochum 1848	0:2
23.11.13 13:00	1. FC Kaiserslautern	– 1. FC Union Berlin	3:0
23.11.13 13:00	1. FC Köln	– FC Ingolstadt 04	0:1
24.11.13 13:30	VfR Aalen	– FC St. Pauli	0:1
24.11.13 13:30	FC Erzgebirge Aue	– Fortuna Düsseldorf	3:0
24.11.13 13:30	Karlsruher SC	– Dynamo Dresden	3:0
25.11.13 20:15	TSV 1860 München	– SpVgg Gr. Fürth	1:0

16. Spieltag, 29.11.2013 - 02.12.2013

29.11.13 18:30	Fortuna Düsseldorf	– Karlsruher SC	0:2
29.11.13 18:30	1. FC Union Berlin	– VfR Aalen	1:3
29.11.13 18:30	FC St. Pauli	– 1. FC Köln	0:3
30.11.13 13:00	FC Ingolstadt 04	– SV Sandhausen	0:2
30.11.13 13:00	Dynamo Dresden	– 1. FC Kaiserslautern	3:2
01.12.13 13:30	SpVgg Gr. Fürth	– FC Energie Cottbus	1:0
01.12.13 13:30	SC Paderborn 07	– FC Erzgebirge Aue	1:1
01.12.13 13:30	VfL Bochum 1848	– TSV 1860 München	1:2
02.12.13 20:15	FSV Frankfurt 1899	– Arminia Bielefeld	1:2

17. Spieltag, 06.12.2013 - 09.12.2013

06.12.13 18:30	FC Erzgebirge Aue	– FC St. Pauli	--
06.12.13 18:30	Karlsruher SC	– VfL Bochum 1848	--
06.12.13 18:30	Arminia Bielefeld	– Dynamo Dresden	--
07.12.13 13:00	1. FC Köln	– FSV Frankfurt 1899	--
07.12.13 13:00	TSV 1860 München	– 1. FC Union Berlin	--
08.12.13 13:30	FC Energie Cottbus	– FC Ingolstadt 04	--
08.12.13 13:30	VfR Aalen	– SC Paderborn 07	--
08.12.13 13:30	SV Sandhausen	– SpVgg Gr. Fürth	--
09.12.13 20:15	1. FC Kaiserslautern	– Fortuna Düsseldorf	--



18. Spieltag, 13.12.2013 – 16.12.2013

13.12.13 18:30	1. FC Köln	–	Dynamo Dresden	↔
13.12.13 18:30	VfR Aalen	–	SV Sandhausen	↔
13.12.13 18:30	1. FC Kaiserslautern	–	SC Paderborn 07	↔
14.12.13 13:00	FC Energie Cottbus	–	Fortuna Düsseldorf	↔
14.12.13 13:00	VfL Bochum 1848	–	1. FC Union Berlin	↔
15.12.13 13:30	Arminia Bielefeld	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
15.12.13 13:30	Karlsruher SC	–	FSV Frankfurt 1899	↔
15.12.13 13:30	FC Erzgebirge Aue	–	FC Ingolstadt 04	↔
16.12.13 20:15	TSV 1860 München	–	FC St. Pauli	↔

24. Spieltag, 07.03.2014 – 10.03.2014

09.03.14 13:30	1. FC Köln	–	FC Energie Cottbus	↔
09.03.14 13:30	TSV 1860 München	–	VfR Aalen	↔
09.03.14 13:30	FSV Frankfurt 1899	–	FC St. Pauli	↔
09.03.14 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	SV Sandhausen	↔
09.03.14 13:30	Karlsruher SC	–	SC Paderborn 07	↔
09.03.14 13:30	1. FC Union Berlin	–	FC Ingolstadt 04	↔
09.03.14 13:30	SG Dynamo Dresden	–	Fortuna Düsseldorf	↔
09.03.14 13:30	Arminia Bielefeld	–	FC Erzgebirge Aue	↔
09.03.14 13:30	VfL Bochum 1848	–	SpVgg Gr. Fürth	↔

30. Spieltag, 11.04.2014 – 14.04.2014

13.04.14 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	VfR Aalen	↔
13.04.14 13:30	FSV Frankfurt 1899	–	SV Sandhausen	↔
13.04.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	SC Paderborn 07	↔
13.04.14 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	FC Erzgebirge Aue	↔
13.04.14 13:30	FC St. Pauli	–	1. FC Kaiserslautern	↔
13.04.14 13:30	Arminia Bielefeld	–	Karlsruher SC	↔
13.04.14 13:30	1. FC Union Berlin	–	1. FC Köln	↔
13.04.14 13:30	SG Dynamo Dresden	–	TSV 1860 München	↔
13.04.14 13:30	VfL Bochum 1848	–	FC Energie Cottbus	↔

19. Spieltag, 20.12.2013 – 23.12.2013

20.12.13 18:30	FC St. Pauli	–	Karlsruher SC	↔
20.12.13 18:30	SG Dynamo Dresden	–	VfL Bochum 1848	↔
20.12.13 18:30	SV Sandhausen	–	FC Erzgebirge Aue	↔
21.12.13 13:00	1. FC Union Berlin	–	Arminia Bielefeld	↔
21.12.13 13:00	FSV Frankfurt 1899	–	TSV 1860 München	↔
22.12.13 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Köln	↔
22.12.13 13:30	SC Paderborn 07	–	FC Energie Cottbus	↔
22.12.13 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	VfR Aalen	↔
23.12.13 20:15	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Kaiserslautern	↔

25. Spieltag, 14.03.2014 – 17.03.2014

16.03.14 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Köln	↔
16.03.14 13:30	FC Erzgebirge Aue	–	TSV 1860 München	↔
16.03.14 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Union Berlin	↔
16.03.14 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	FC St. Pauli	↔
16.03.14 13:30	VfR Aalen	–	VfL Bochum 1848	↔
16.03.14 13:30	SC Paderborn 07	–	SG Dynamo Dresden	↔
16.03.14 13:30	FC Energie Cottbus	–	Karlsruher SC	↔
16.03.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	FSV Frankfurt 1899	↔
16.03.14 13:30	SV Sandhausen	–	Arminia Bielefeld	↔

31. Spieltag, 17.04.2014 – 21.04.2014

20.04.14 13:30	Karlsruher SC	–	1. FC Union Berlin	↔
20.04.14 13:30	FC Energie Cottbus	–	FC St. Pauli	↔
20.04.14 13:30	VfR Aalen	–	FC Ingolstadt 04	↔
20.04.14 13:30	1. FC Köln	–	VfL Bochum 1848	↔
20.04.14 13:30	FC Erzgebirge Aue	–	SG Dynamo Dresden	↔
20.04.14 13:30	SV Sandhausen	–	Fortuna Düsseldorf	↔
20.04.14 13:30	TSV 1860 München	–	Arminia Bielefeld	↔
20.04.14 13:30	SC Paderborn 07	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
20.04.14 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	FSV Frankfurt 1899	↔

20. Spieltag, 07.02.2014 – 10.02.2014

09.02.14 13:30	Karlsruher SC	–	FC Ingolstadt 04	↔
09.02.14 13:30	VfR Aalen	–	FC Erzgebirge Aue	↔
09.02.14 13:30	TSV 1860 München	–	Fortuna Düsseldorf	↔
09.02.14 13:30	1. FC Union Berlin	–	SG Dynamo Dresden	↔
09.02.14 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
09.02.14 13:30	VfL Bochum 1848	–	FSV Frankfurt 1899	↔
09.02.14 13:30	Arminia Bielefeld	–	FC St. Pauli	↔
09.02.14 13:30	FC Energie Cottbus	–	SV Sandhausen	↔
09.02.14 13:30	1. FC Köln	–	SC Paderborn 07	↔

26. Spieltag, 21.03.2014 – 23.03.2014

23.03.14 13:30	FSV Frankfurt 1899	–	Fortuna Düsseldorf	↔
23.03.14 13:30	Karlsruher SC	–	FC Erzgebirge Aue	↔
23.03.14 13:30	SG Dynamo Dresden	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
23.03.14 13:30	TSV 1860 München	–	1. FC Kaiserslautern	↔
23.03.14 13:30	Arminia Bielefeld	–	FC Energie Cottbus	↔
23.03.14 13:30	1. FC Köln	–	VfR Aalen	↔
23.03.14 13:30	VfL Bochum 1848	–	SV Sandhausen	↔
23.03.14 13:30	1. FC Union Berlin	–	SC Paderborn 07	↔
23.03.14 13:30	FC St. Pauli	–	FC Ingolstadt 04	↔

32. Spieltag, 25.04.2014 – 28.04.2014

27.04.14 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	TSV 1860 München	↔
27.04.14 13:30	FSV Frankfurt 1899	–	FC Energie Cottbus	↔
27.04.14 13:30	FC St. Pauli	–	VfR Aalen	↔
27.04.14 13:30	SC Paderborn 07	–	SV Sandhausen	↔
27.04.14 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	FC Erzgebirge Aue	↔
27.04.14 13:30	SG Dynamo Dresden	–	Karlsruher SC	↔
27.04.14 13:30	1. FC Union Berlin	–	1. FC Kaiserslautern	↔
27.04.14 13:30	VfL Bochum 1848	–	Arminia Bielefeld	↔
27.04.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Köln	↔

21. Spieltag, 14.02.2014 – 17.02.2014

16.02.14 13:30	FC St. Pauli	–	VfL Bochum 1848	↔
16.02.14 13:30	FSV Frankfurt 1899	–	SG Dynamo Dresden	↔
16.02.14 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	Karlsruher SC	↔
16.02.14 13:30	FC Erzgebirge Aue	–	1. FC Kaiserslautern	↔
16.02.14 13:30	SC Paderborn 07	–	Arminia Bielefeld	↔
16.02.14 13:30	SV Sandhausen	–	1. FC Köln	↔
16.02.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	TSV 1860 München	↔
16.02.14 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Union Berlin	↔
16.02.14 13:30	VfR Aalen	–	FC Energie Cottbus	↔

27. Spieltag, 25.03.2014 – 26.03.2014

26.03.14 17:30	1. FC Köln	–	Karlsruher SC	↔
26.03.14 17:30	SpVgg Gr. Fürth	–	Fortuna Düsseldorf	↔
26.03.14 17:30	1. FC Kaiserslautern	–	Arminia Bielefeld	↔
26.03.14 17:30	FC Erzgebirge Aue	–	FSV Frankfurt 1899	↔
26.03.14 17:30	FC Energie Cottbus	–	TSV 1860 München	↔
26.03.14 17:30	SV Sandhausen	–	1. FC Union Berlin	↔
26.03.14 17:30	SC Paderborn 07	–	FC St. Pauli	↔
26.03.14 17:30	FC Ingolstadt 04	–	VfL Bochum 1848	↔
26.03.14 17:30	VfR Aalen	–	SG Dynamo Dresden	↔

33. Spieltag, 04.05.2014 – 04.05.2014

04.05.14 13:30	FC Energie Cottbus	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
04.05.14 13:30	Arminia Bielefeld	–	FSV Frankfurt 1899	↔
04.05.14 13:30	VfR Aalen	–	1. FC Union Berlin	↔
04.05.14 13:30	1. FC Köln	–	FC St. Pauli	↔
04.05.14 13:30	FC Erzgebirge Aue	–	SC Paderborn 07	↔
04.05.14 13:30	SV Sandhausen	–	FC Ingolstadt 04	↔
04.05.14 13:30	TSV 1860 München	–	VfL Bochum 1848	↔
04.05.14 13:30	Karlsruher SC	–	Fortuna Düsseldorf	↔
04.05.14 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	SG Dynamo Dresden	↔

22. Spieltag, 21.02.2014 – 24.02.2014

23.02.14 13:30	SG Dynamo Dresden	–	FC St. Pauli	↔
23.02.14 13:30	Karlsruher SC	–	SV Sandhausen	↔
23.02.14 13:30	TSV 1860 München	–	SC Paderborn 07	↔
23.02.14 13:30	Arminia Bielefeld	–	FC Ingolstadt 04	↔
23.02.14 13:30	VfL Bochum 1848	–	Fortuna Düsseldorf	↔
23.02.14 13:30	FC Energie Cottbus	–	FC Erzgebirge Aue	↔
23.02.14 13:30	1. FC Köln	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
23.02.14 13:30	1. FC Union Berlin	–	FSV Frankfurt 1899	↔
23.02.14 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	VfR Aalen	↔

28. Spieltag, 28.03.2014 – 31.03.2014

30.03.14 13:30	FSV Frankfurt 1899	–	SC Paderborn 07	↔
30.03.14 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	FC Ingolstadt 04	↔
30.03.14 13:30	FC St. Pauli	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
30.03.14 13:30	VfL Bochum 1848	–	FC Erzgebirge Aue	↔
30.03.14 13:30	Karlsruher SC	–	1. FC Kaiserslautern	↔
30.03.14 13:30	TSV 1860 München	–	1. FC Köln	↔
30.03.14 13:30	1. FC Union Berlin	–	FC Energie Cottbus	↔
30.03.14 13:30	Arminia Bielefeld	–	VfR Aalen	↔
30.03.14 13:30	SG Dynamo Dresden	–	SV Sandhausen	↔

34. Spieltag, 11.05.2014 – 11.05.2014

11.05.14 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Kaiserslautern	↔
11.05.14 13:30	SG Dynamo Dresden	–	Arminia Bielefeld	↔
11.05.14 13:30	FSV Frankfurt 1899	–	1. FC Köln	↔
11.05.14 13:30	1. FC Union Berlin	–	TSV 1860 München	↔
11.05.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	FC Energie Cottbus	↔
11.05.14 13:30	SC Paderborn 07	–	VfR Aalen	↔
11.05.14 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	SV Sandhausen	↔
11.05.14 13:30	FC St. Pauli	–	FC Erzgebirge Aue	↔
11.05.14 13:30	VfL Bochum 1848	–	Karlsruher SC	↔

23. Spieltag, 28.02.2014 – 03.03.2014

02.03.14 13:30	SV Sandhausen	–	TSV 1860 München	↔
02.03.14 13:30	FC St. Pauli	–	1. FC Union Berlin	↔
02.03.14 13:30	SC Paderborn 07	–	VfL Bochum 1848	↔
02.03.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	SG Dynamo Dresden	↔
02.03.14 13:30	VfR Aalen	–	Karlsruher SC	↔
02.03.14 13:30	FC Energie Cottbus	–	1. FC Kaiserslautern	↔
02.03.14 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	Arminia Bielefeld	↔
02.03.14 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	FSV Frankfurt 1899	↔
02.03.14 13:30	FC Erzgebirge Aue	–	1. FC Köln	↔

29. Spieltag, 04.04.2014 – 07.04.2014

06.04.14 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	VfL Bochum 1848	↔
06.04.14 13:30	FC Energie Cottbus	–	SG Dynamo Dresden	↔
06.04.14 13:30	TSV 1860 München	–	Karlsruher SC	↔
06.04.14 13:30	SC Paderborn 07	–	Fortuna Düsseldorf	↔
06.04.14 13:30	1. FC Köln	–	Arminia Bielefeld	↔
06.04.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	SpVgg Gr. Fürth	↔
06.04.14 13:30	VfR Aalen	–	FSV Frankfurt 1899	↔
06.04.14 13:30	FC Erzgebirge Aue	–	1. FC Union Berlin	↔
06.04.14 13:30	SV Sandhausen	–	FC St. Pauli	↔

DFB-Pokal, Saison 2013/2014

1. Hauptrunde:	2. bis 5. August 2013 (Fr. bis Mo.), u.a.
02.08.13 19:00	1. FC Heidenheim – 1860 München n.E.4:5
2. Hauptrunde:	24./25. September 2013 (Di./Mi.), u.a.
24.09.13 19:00	TSV 1860 München – Bor. Dortmund n.V.0:2
Achtelfinale:	3./4. Dezember 2013 (Di./Mi.)
Viertelfinale:	11./12. Februar 2014 (Di./Mi.)
Halbfinale:	15./16. April 2014 (Di./Mi.)
Finale:	17. Mai 2014 (Sa.), ab 20 Uhr, in Berlin

GESAMTTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1. FC Köln	16	8	6	2	24:7	17	30
SpVgg Greuther Fürth	16	9	2	5	30:17	13	29
1. FC Kaiserslautern	16	8	4	4	30:17	13	28
Karlsruher SC	16	7	5	4	21:14	7	26
FC St. Pauli	16	7	4	5	22:21	1	25
1. FC Union Berlin	16	7	4	5	22:22	0	25
1860 München	16	7	3	6	14:16	-2	24
SV Sandhausen	16	6	5	5	15:14	1	23
VfR Aalen	16	6	4	6	16:16	0	22
VfL Bochum	16	6	3	7	18:16	2	21
SC Paderborn 07	16	5	5	6	26:30	-4	20
Erzgebirge Aue	16	6	2	8	21:27	-6	20
FSV Frankfurt	16	5	4	7	22:22	0	19
Dynamo Dresden	16	4	7	5	18:25	-7	19
Fortuna Düsseldorf	16	5	4	7	15:25	-10	19
FC Ingolstadt 04	16	5	2	9	15:23	-8	17
Arminia Bielefeld	16	5	2	9	20:30	-10	17
Energie Cottbus	16	3	4	9	19:26	-7	13

HEIMTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1. FC Kaiserslautern	7	5	2	0	19:7	12	17
SpVgg Greuther Fürth	9	5	1	3	14:8	6	16
SV Sandhausen	8	4	4	0	10:5	5	16
Erzgebirge Aue	8	5	0	3	13:11	2	15
Karlsruher SC	8	4	2	2	13:7	6	14
FC St. Pauli	9	4	2	3	10:9	1	14
Fortuna Düsseldorf	9	4	2	3	8:12	-4	14
1. FC Union Berlin	8	4	1	3	13:12	1	13
1860 München	7	4	1	2	8:7	1	13
Dynamo Dresden	9	3	4	2	12:13	-1	13
1. FC Köln	7	3	3	1	11:3	8	12
FSV Frankfurt	9	3	3	3	11:11	0	12
SC Paderborn 07	8	3	3	2	9:9	0	12
VfR Aalen	7	3	1	3	8:4	4	10
Energie Cottbus	7	3	1	3	14:12	2	10
VfL Bochum	8	2	3	3	10:10	0	9
Arminia Bielefeld	8	2	2	4	10:14	-4	8
FC Ingolstadt 04	8	2	0	6	8:13	-5	6

AUSWÄRTSTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1. FC Köln	9	5	3	1	13:4	9	18
SpVgg Greuther Fürth	7	4	1	2	16:9	7	13
VfL Bochum	8	4	0	4	8:6	2	12
Karlsruher SC	8	3	3	2	8:7	1	12
1. FC Union Berlin	8	3	3	2	9:10	-1	12
VfR Aalen	9	3	3	3	8:12	-4	12
1. FC Kaiserslautern	9	3	2	4	11:10	1	11
FC St. Pauli	7	3	2	2	12:12	0	11
FC Ingolstadt 04	8	3	2	3	7:10	-3	11
1860 München	9	3	2	4	6:9	-3	11
Arminia Bielefeld	8	3	0	5	10:16	-6	9
SC Paderborn 07	8	2	2	4	17:21	-4	8
FSV Frankfurt	7	2	1	4	11:11	0	7
SV Sandhausen	8	2	1	5	5:9	-4	7
Dynamo Dresden	7	1	3	3	6:12	-6	6
Fortuna Düsseldorf	7	1	2	4	7:13	-6	5
Erzgebirge Aue	8	1	2	5	8:16	-8	5
Energie Cottbus	9	0	3	6	5:14	-9	3

15. Spieltag: 1860 München – SpVgg Gr. Fürth 1:0 (0:0)



Ersatz:
30 Eicher (Tor); 9 Friend, 14 Tomasov, 16 Hain, 17 Hertner, 20 Wannenwetsch, 23 Wood – 30 Flekken (Tor); 11 Drexler, 14 Weilandt, 17 Pledl, 19 Kleine, 21 Zillner, 33 Azemi.

Wechsel:
Wood für Lauth (84.), Hertner für Adlung (90.) – Kleine für Fürstner (40.), Weilandt für Baba (69.), Azemi für Stieber (81.).

Tor:
1:0 Stahl (56.).

Gelbe Karten:
Stahl, Stark, Adlung, Stoppelkamp – Füllkrug, Fürstner, Trinks.

Zuschauer:
15.500 in der Allianz Arena.

Schiedsrichter:
Michael Weiner (Ottenstein); Assistenten: Holger Henschel (Braunschweig), Matthias Anklam (Buchholz); Vierter Offizieller: Dr. Robert Kampka (Mainz).

16. Spieltag: VfL Bochum – 1860 München 1:2 (1:1)



Ersatz:
31 Esser (Tor); 5 Butscher, 14 Zahirovic, 15 Eijffjansson, 18 Latza, 20 Cwielong, 22 Aydin – 30 Eicher (Tor); 9 Friend, 16 Hain, 17 Hertner, 20 Wannenwetsch, 23 Wood, 35 Schwab.

Wechsel:
Latza für Freier (63.), Aydin für Ilsö (64.), Cwielong für Acquistapace (73.) – Wood für Lauth (73.), Hertner für Stoppelkamp (90.).

Tore: 0:1 Stahl (10.), 1:1 Tasaka (35.), 1:2 Adlung (61.).

Gelbe Karten:
Freier, Jungwirth – Stoppelkamp, Stark, Wojtkowiak, Stahl, Wood.

Zuschauer:
17.474 im revierpowerSTADION.

Schiedsrichter:
Daniel Siebert (Berlin); Assistenten: Thorsten Schiffrer (Konstanz), Jan Seidel (Henningsdorf); Vierter Offizieller: Christian Bandurski (Oberhausen).

ZUSCHAUER

Verein	Summe	Sp.	Schnitt
1. FC Köln	321.300	7	45.900
Fortuna Düsseldorf	290.212	9	32.246
1. FC Kaiserslautern	225.325	7	32.189
FC St. Pauli	254.316	9	28.257
Dynamo Dresden	237.866	9	26.430
1. FC Union Berlin	157.383	8	19.673
VfL Bochum	148.133	8	18.517
Arminia Bielefeld	147.210	8	18.401
TSV 1860 München	125.200	7	17.886
Karlsruher SC	128.395	8	16.049
SpVgg Greuther Fürth	104.255	9	11.584
Energie Cottbus	66.448	7	9.493
VfR Aalen	59.539	7	8.506
Erzgebirge Aue	67.750	8	8.469
SC Paderborn 07	67.266	8	8.408
FC Ingolstadt 04	46.053	8	5.757
SV Sandhausen	44.875	8	5.609
FSV Frankfurt	42.453	8	5.307
insgesamt	2.533.979	143	17.720

TORJÄGER

Name	Verein	Sp.	Tore
Saglik, Mahir	SC Paderborn 07	15	9
Idrissou, Moham.	1. FC Kaiserslautern	13	8
Zoller, Simon	1. FC Kaiserslautern	15	8
Kapllani, Edmond	FSV Frankfurt	15	7
Risse, Marcel	1. FC Köln	16	7
Benschop, Charlison	Fortuna Düsseldorf	13	6
Mattuschka, Torsten	1. FC Union Berlin	15	6
Sanogo, Boubacar	Energie Cottbus	13	6
Stieber, Zoltan	SpVgg Gr. Fürth	16	6
Sylvestr, Jakob	Erzgebirge Aue	16	6
van der Biezen, Koen	Karlsruher SC	16	6
Brandy, Sören	1. FC Union Berlin	16	5
Kocer, Guido	Erzgebirge Aue	15	5
Leckie, Mathew	FSV Frankfurt	14	5
Valentini, Enrico	VfR Aalen	15	5
Adler, Nicky	SV Sandhausen	10	4
Aoudia, Mohamed	Dynamo Dresden	12	4
Bartels, Fin	FC St. Pauli	16	4
Nevec, Adam	1. FC Union Berlin	16	4

**WECKE DEN
LÖWEN IN DIR!**



wir bewegen dich ...



www.fit-star.de



€ 16,80
pro Monat*

24 Std.
geöffnet



OFFIZIELLER
FITNESSPARTNER

powered by

LifeFitness

STATISTIK.

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Gabor Kiraly	01.04.1976	Tor		1,91 m	92 kg	01.07.2009
2	Moritz Volz	21.01.1983	Abwehr		1,79 m	80 kg	01.07.2012
3	Grzegorz Wojtkowiak	26.01.1984	Abwehr		1,84 m	78 kg	01.07.2012
4	Kai Bülow	31.05.1986	Abwehr		1,88 m	77 kg	26.05.2010
5	Guillermo Vallori	24.06.1982	Abwehr		1,91 m	84 kg	31.01.2012
6	Dominik Stahl	20.08.1988	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2004
7	Daniel Bierofka	07.02.1979	Mittelfeld		1,78 m	75 kg	22.06.2007
9	Rob Friend	23.01.1981	Angriff		1,95 m	94 kg	23.01.2013
10	Moritz Stoppelkamp	11.12.1986	Angriff		1,80 m	77 kg	01.07.2012
11	Benjamin Lauth	04.08.1981	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2008
14	Marin Tomasov	31.08.1987	Angriff		1,83 m	73 kg	01.07.2012
16	Stephan Hain	27.09.1988	Angriff		1,78 m	72 kg	01.07.2013
17	Sebastian Hertner	02.05.1991	Abwehr		1,77 m	73 kg	01.07.2013
18	Andreas Neumeyer	02.10.1984	Angriff		1,77 m	82 kg	01.07.2013
19	Daniel Adlung	01.10.1987	Mittelfeld		1,79 m	77 kg	01.07.2013
20	Stefan Wannewetsch	19.01.1992	Mittelfeld		1,77 m	70 kg	01.07.2009
22	Michael Netolitzky	12.01.1994	Tor		1,91 m	82 kg	01.07.2012
23	Bobby Wood	15.11.1992	Angriff		1,80 m	79 kg	01.07.2007
25	Andreas Geipl	21.04.1992	Mittelfeld		1,80 m	76 kg	01.07.2011
26	Christopher Schindler	29.04.1990	Abwehr		1,88 m	77 kg	01.07.1999
29	Yannick Stark	28.10.1990	Mittelfeld		1,86 m	79 kg	01.07.2013
30	Vitus Eicher	05.11.1990	Tor		1,92 m	84 kg	01.07.2000
31	Kodjovi Koussou	22.06.1992	Abwehr		1,69 m	61 kg	01.07.2003
33	Korbinian Vollmann	27.10.1993	Mittelfeld		1,74 m	70 kg	01.07.2004
35	Markus Schwabl	26.08.1990	Abwehr		1,84 m	74 kg	01.07.2013
36	Phillipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,82 m	70 kg	01.07.2004



Zahlen & Fakten



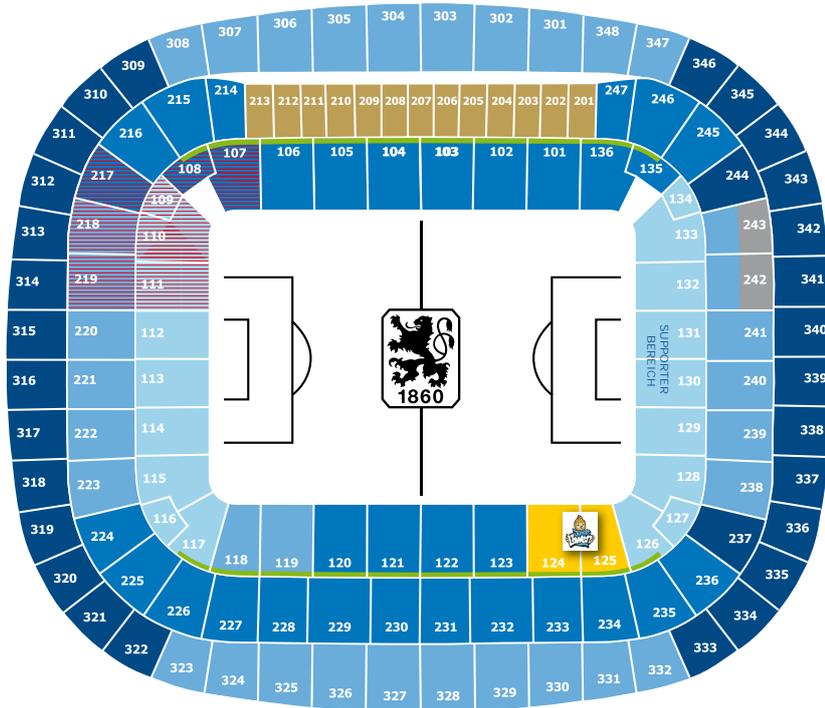
Zahl der Woche

Im 17. Anlauf hat es endlich geklappt: Erstmals in der 2. Liga gewann 1860 gegen Bochum. Gleichzeitig feierte Daniel Adlung Torpremiere im Löwen-Dress.

Einsätze	Tore	Assist	Skorerpkt.	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.	Min.	Bank
16	0	0	0	0	0	0	0	0	1440	0
8	0	1	1	1	0	0	2	2	551	7
13	0	0	0	2	0	0	0	1	1154	2
16	0	0	0	1	0	0	0	0	1440	0
16	1	0	1	2	0	0	0	0	1440	0
11	3	0	3	4	0	0	1	4	859	0
1	0	0	0	0	0	0	0	1	27	0
10	1	1	2	1	0	0	5	2	562	6
16	3	3	6	4	0	0	0	2	1416	0
16	2	2	4	0	0	0	2	6	1195	0
12	1	1	2	0	0	0	6	4	584	3
9	0	0	0	2	0	0	3	3	524	7
9	0	0	0	0	0	0	4	0	465	5
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	1	0	1	3	0	0	2	6	1185	0
6	0	0	0	2	0	0	4	1	292	4
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3
10	0	1	1	2	0	0	7	3	300	4
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
12	0	0	0	0	0	0	0	1	1070	3
15	1	2	3	7	0	0	0	1	1237	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	13
1	0	0	0	0	0	0	1	0	10	3
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1



Allianz Arena



NÄCHSTER GEGNER.



FC ST. PAULI

**Montag, 16. Dezember 2013,
20.15 Uhr, Allianz Arena**

- ▶ Kartenvorverkauf: Grünwalder Str. 114, 81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop: www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Mit Bestellformular: Download unter www.tsv1860.de, ausgefüllt per Fax zurück: 089 / 64 27 85 – 229
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline: 01805 / 601860 (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/min. aus dem dt. Mobilfunknetz)
- ▶ Fanshop Orlandostraße 8 (Nähe Hofbräuhaus), Montag bis Samstag 10 bis 19 Uhr.

Tageskartenpreise 2013/2014

Kategorie	Vollzahler	ermäßigt *	Kind **
Business Seats	ab 220,00 € (zzgl. MwSt)		
Löwen Loge	119,00 €		
Sitzplatz Kategorie 1	36,00 €	31,00 €	18,00 €
Sitzplatz Kategorie 2	28,00 €	24,00 €	14,00 €
Sitzplatz Kategorie 3	19,90 €	19,90 €	9,95 €
Junge Löwen Block***	18,60 €		frei
Familienblock****	28,00 €		
Stehplätze Süd	14,00 €	11,00 €	7,00 €
Stehplätze Nord *****	14,00 €	11,00 €	7,00 €
SB ab 50 % (Bl. 135/246)*****		15,00 €	7,00 €
Rollstuhlfahrer*****		15,00 €	7,00 €

* Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Nachweises): Jugendliche von 14 bis einschließlich 17 Jahren, Schüler, Mitglieder, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende, Rentner, Schwerbeschädigte ab 50 %
 ** Kinder von 6 bis einschließlich 13 Jahren
 *** Tickets für den Jungen Löwen Block können nur als Begleitperson incl. zwei Kindern unter 14 Jahren unter Angabe der Mitgliedsnummer und des Namens des „Jungen Löwen“ gebucht werden.
 **** Beim Erwerb eines Vollzahler-Tickets sind zwei Kinder unter 14

Jahren frei, jedes weitere Kind zahlt 5,00 €. Das Kontingent ist beschränkt.
 ***** Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit inklusive einer Begleitperson

Hinweis: An der Tageskasse der Allianz Arena wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 Euro pro Ticket erhoben.
Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, aber keinen Sitzplatzanspruch – VIP-Bereich abweichend!

Die ArenaCard online aufladen

Konzentrieren Sie sich am Spieltag auf das Wesentliche und erleben Sie die Löwen ohne großen organisatorischen Aufwand. Das Einzige, was Sie benötigen, ist eine Eintrittskarte und die ArenaCard.

Laden Sie ihre ArenaCard schon vorher zu Hause online auf und be-

zahlen Sie damit an allen Kiosken, im Restaurant sowie im Fan-Treff ganz unkompliziert und bargeldlos.

Weitere Vorteile des Onlineaufladens:

1. Absolut sichere Zahlungsmethode von zu Hause aus.

2. Keine langen Wartezeiten an den Aufladestationen, den ArenaCard-Automaten und bei den mobilen Läufern.
3. Kein Hantieren mit Bargeld am Spieltag.
4. Ständiger Überblick über Ihr Guthaben.



uhlsport®
FUSSBALL

LEIDENSCHAFT. EMOTION. LÖWEN.



WIR WÜNSCHEN
EINEN EBENSO SPANNENDEN,
SOWIE FAIREN SPIELVERLAUF
UND UNSEREN LÖWEN VIEL ERFOLG
BEIM HEUTIGEN HEIMSPIEL!

uhlsport.com



Wir gratulieren!



**„Schönster
Moment
meiner
Karriere!“**



„Ein Prosit!“



„Dank an die Löwen.“



„Den Sieg herbeigeschworen.“

60 JAHRE FRIEDHELM FUNKEL.

Wir wünschen unserem Trainer alles Gute zum 60. Geburtstag. 40 Jahre davon ist Friedhelm Funkel in der Bundesliga unterwegs, ist als Spieler und Trainer im deutschen Profifußball Rekordhalter. Hier schwelgen wir mit ihm in Erinne-

rungen. Die sehenswerten und hoch emotionalen Bilder aus seiner Karriere hat der Jubilar selbst beschrieben. Sie zeigen Friedhelm Funkel wie er ist: als authentischen und sympathischen Karnevalfan, dessen Leben der Fußball ist.



„Kalli Feldkamp, der Trainer, der mir am meisten mitgegeben hat.“



„Sieg gegen Bayern mit Hansa Rostock.“



„Unfaire Schiri-Entscheidungen regen mich auf.“



„Typisch Karneval.“



KARRIERE-STATISTIK FRIEDHELM FUNKEL

Stationen als Spieler

bis 1973 VfR Neuss
1973-1980 Bayer Uerdingen
1980-1983 1. FC K'launern
1983-1990 Bayer Uerdingen

Stationen als Trainer

1989-1990 VfR Neuss
1990-1991 Bayer Uerdingen (Co)
1991-1996 Bayer Uerdingen
1996-2000 MSV Duisburg
2000-2001 Hansa Rostock
2002-2003 1. FC Köln
2004-2009 Eintracht Frankfurt
2009-2010 Hertha BSC
2010-2011 VfL Bochum
2011-2012 Alemannia Aachen
seit 9/2013 TSV 1860 München



„Kloppo, super
Trainerkollege!“



„Gratulation an Stahl!“



„Ich kann es einfach nicht lassen.“



„Einziges Foto auf der Titelseite der Bams.“

Magnesium Verla® hilft.

hier



Verspannungen im Nacken- und Rückenbereich müssen nicht sein. Sie sind oft – wie auch andere Muskelverspannungen und Krämpfe – Folge eines Magnesium-Mangels. Magnesium Verla® gleicht diesen Mangel aus und kann so Verspannungen und Krämpfen entgegenwirken.

**Magnesium Verla® – die meistverkaufte Magnesium-Marke in der Apotheke*. In vielen Darreichungsformen.
Nur organische Magnesiumverbindungen!**

Magnesium Verla® N Dragées/ -N Konzentrat/ -Brausetabletten/ -Kautabletten

Wirkstoffe: -N Dragées: Magnesiumcitrat, Magnesiumbis(hydrogen-L-glutamat); -N Konzentrat, -Brausetabletten: Magnesiumbis(hydrogenaspartat); -Kautabletten: Magnesiumbis(hydrogen-DL-aspartat). **Anwendungsgebiete:** Behandlung von therapiebedürftigen Magnesiummangelzuständen, die keiner Injektion/Infusion bedürfen. Nachgewiesener Magnesiummangel, wenn er Ursache für Störungen der Muskeltätigkeit (neuromuskuläre Störungen, Wadenkrämpfe) ist. **Hinweise:** -N Dragées: enth. Sucrose (Zucker) u. Glucose (entspr. ca. 0,01 BE); -N Konzentrat: enth. Sucrose (Zucker) (entspr. ca. 0,25 BE) u. Lactose (im Aroma); -Kautabletten: enth. Sorbitol; -Brausetabletten: enth. Sorbitol und Natriumverbindungen.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Stand: Juli 2013

Verla-Pharm Arzneimittel, 82324 Tutzing, www.magnesium.de

*IMS 05/2013

Das blau-gelbe Magnesium aus Ihrer Apotheke



LIVE IM SCHLACHTHOF.

Auf Einladung der beiden Kabarettisten und bekennenden Löwen-Fans, Michi Altinger und Christian „Fonsi“ Springer besuchten Vize-Präsident Peter Helfer mit Ehefrau Barbara sowie die Löwen-Fanbeauftragte Jutta Schnell die Live-Sendung „Schlachthof“ des Bayerischen Fernsehens.

In den altehrwürdigen Mauern des Münchener Schlachthofs nahmen die 1860-Vereinsmitglieder Altinger und Springer im Duo die Geschehnisse des Monats aufs Korn und präsentierten sich

als unschlagbar witziges Team. Sie gingen im Stile eines Klasse-Stürmers dahin, wo es richtig wehtat und schonten nichts und niemanden. Unterstützt wurden Altinger & Springer im Schlachthof von den renommierten Kollegen Django Asül und Michael Mittermeier, die solo auf der Bühne standen und mit denen die beiden Gastgeber aktuelle Themen diskutierten. „Es war ein schöner und interessanter Abend und wir hatten sehr viel Spaß“, fasste Jutta Schnell den Schlachthof-Besuch zusammen.

Angelegenheit ohne Rechtsstreit beigelegt.

Noor Basha, Vertreter von Löwen-Gesellschafter Hasan Ismaik, und die TSV München von 1860 GmbH & Co. KGaA



treffen sich nicht vor Gericht. Der 27-Jährige und die Verantwortlichen des Klubs haben sich außergerichtlich geeinigt. „Noor ist ein Teil der Löwenfamilie“, erklärt Präsident Gerhard Mayrhofer und ist froh, dass diese Angelegenheit ohne Rechtsstreit geklärt werden konnte. „Denn unsere volle Konzentration gilt Sechzig. Gemeinsam mit Hasan Ismaik wollen wir den Klub in eine erfolgreiche Zukunft führen.“

NACHRUUF.

Dieter Hildebrandt: Verlust eines „brillanten Denkers“

Am 20. November starb im Alter von 86 Jahren der Kabarettist und bekennende Löwen-Fan Dieter Hildebrandt in München an einem Krebsleiden. Familie und Freunde nahmen am vergangenen Montag auf dem Neuen Südfriedhof in München vom „Großmeister des hintergründigen Humors“ Abschied. Auf Hildebrandts buntem Holzarg waren eine Sonnenblume, der Schriftzug des TSV 1860 München und eine „Wolke 7“ zu sehen. Ebenso stand der Spruch von Erich Kästner: „Nie dürft ihr so tief sinken, von dem Kakao, durch den man euch zieht, auch noch zu trinken!“

Auch 1860-Präsident Gerhard Mayrhofer würdigte den Verstorbenen: „Wir haben einen großen Löwen verloren.“ Viel schwerwiegender sei der Verlust des Menschen Dieter Hildebrandt, erklärte Mayrhofer, „er war ein brillanter Denker. Es ist sehr, sehr traurig, dass sein Leben durch die Krankheit so schnell beendet wurde“. Sein großer Wunsch, sich auf der Bühne von seinem Publikum verabschieden zu können, wurde Hildebrandt nicht mehr erfüllt. Der Mitbegründer der Münchner Lach- und Schießgesellschaft und Erfinder des „Scheibenwischers“ galt als „moralische Instanz“ und „Gewissen Deutschlands“.



Münchner sein.

Der Rest ist M-Sache.



Partner des
TSV 1860
München

M-Wasser

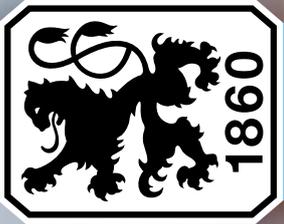
M-Bäder

M-Strom

M-Wärme

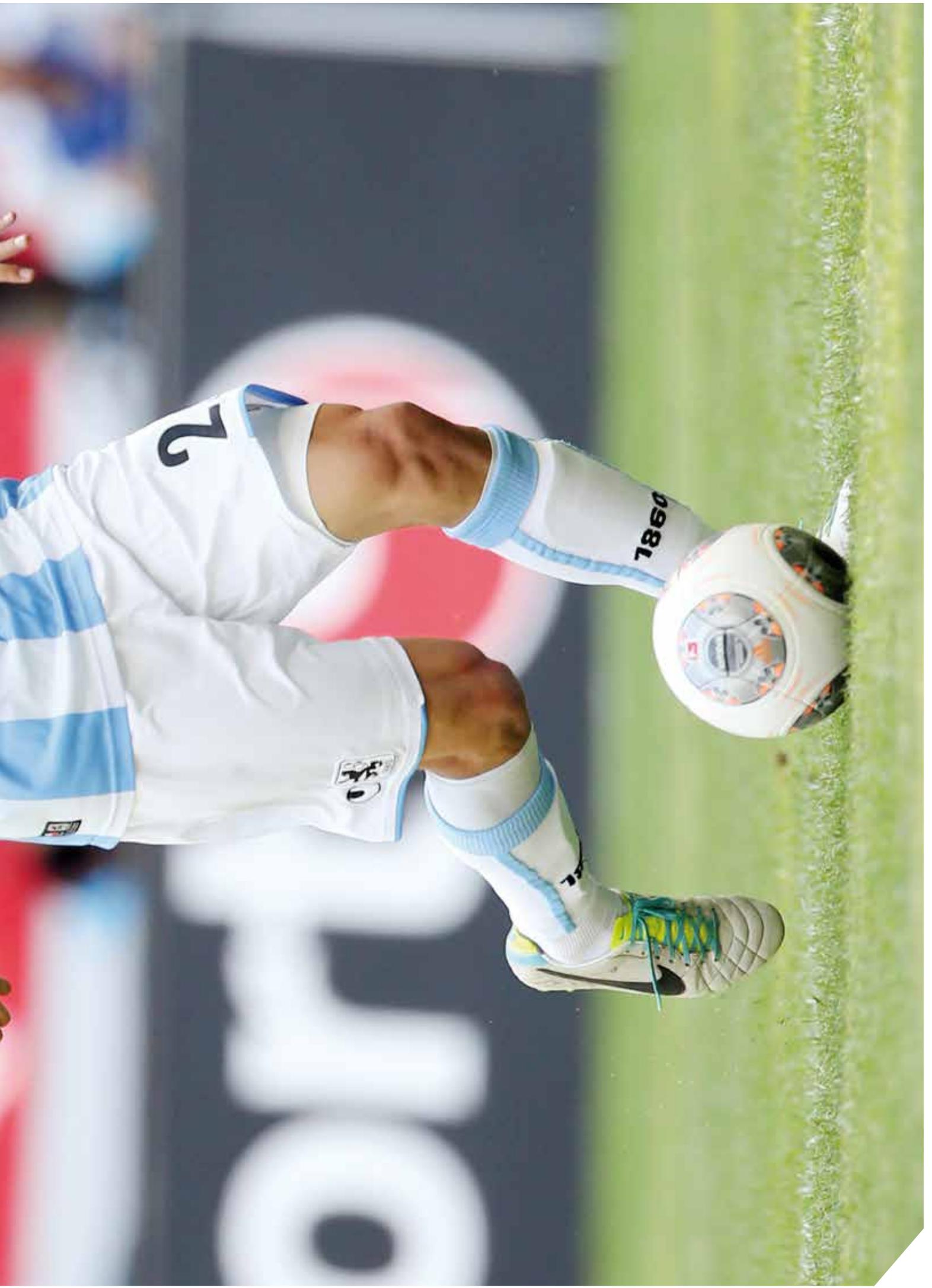
M-Erdgas

SW/M



Christopher Schindler

26





Der Sommer
lässt grüßen



Cornetto
super
blob



DINOEGG

mit
HARIBO
DINOS



Zahlen & Fakten

Regionalliga Bayern

- 24. Spieltag, 23.11.2013, 14:00 Uhr**
1860 München II – SV Seligenporten 2:1
- 25. Spieltag, 30.11.2013, 14:00 Uhr**
FV Illertissen – 1860 München II 3:0
- 26. Spieltag, 08.03.2014, 14:00 Uhr**
1860 München II – FC Memmingen --
- 27. Spieltag, 16.03.2014, 14:00 Uhr**
FC Augsburg II – 1860 München II --
- 28. Spieltag, 22.03.2014, 14:00 Uhr**
1860 München II – 1860 Rosenheim --

TABELLE

1 Bayern München II	22	18	0	4	66:20	54
2 FV Illertissen	24	16	5	3	53:22	53
3 TSV 1860 München II	24	14	5	5	42:28	47
4 FC Augsburg II	22	13	5	4	41:18	44
5 SpVgg Greuther Fürth II	24	12	4	8	51:32	40
6 TSV Buchbach	22	12	3	7	42:39	39
7 FC Ingolstadt 04 II	22	10	6	6	43:33	36
8 1. FC Nürnberg II	23	8	8	7	36:34	32
9 FC Kickers Würzburg	23	8	7	8	44:33	31
10 SV Seligenporten	23	8	7	8	38:41	31
11 FC Eintracht Bamberg	22	8	6	8	30:34	30
12 FC Memmingen	21	8	5	8	34:31	29
13 1. FC Schweinfurt 05	24	5	8	11	29:49	23
14 SV Schalding-Heining	21	5	7	9	28:43	22
15 TSV 1860 Rosenheim	23	5	5	13	26:38	20
16 SpVgg Bayern Hof	23	5	5	13	24:43	20
17 SV Heimstetten	23	4	7	12	28:58	19
18 Viktoria Aschaffenburg	22	3	5	14	24:53	14
19 TSV Rain/Lech	22	0	8	14	23:53	8

U19 Bundesliga

- 12. Spieltag, 24.11.2013, 11:00 Uhr**
TSV 1860 München – 1. FC K'lautern 0:1
- 13. Spieltag, 01.12.2013, 11:00 Uhr**
SC Freiburg – TSV 1860 München 0:1
- 14. Spieltag, 07.12.2013, 13:00 Uhr**
FC Augsburg – TSV 1860 München --
- 15. Spieltag, 09.02.2014, 11:00 Uhr**
TSV 1860 München – Karlsruher SC --
- 16. Spieltag, 16.02.2014, 11:00 Uhr**
SpVgg Gr. Fürth – TSV 1860 München --
- 17. Spieltag, 23.02.2014, 11:00 Uhr**
TSV 1860 München – FC Bayern München --
- 18. Spieltag, 09.03.2014, 11:00 Uhr**
FC Astoria Walldorf – TSV 1860 München --

TABELLE

1 1. FSV Mainz 05	13	7	4	2	22:13	25
2 1899 Hoffenheim	13	7	3	3	31:17	24
3 VfB Stuttgart	13	7	3	3	25:14	24
4 Eintracht Frankfurt	13	6	4	3	18:10	22
5 TSV 1860 München	13	6	4	3	23:17	22
6 SpVgg Greuther Fürth	13	5	6	2	24:17	21
7 1. FC Kaiserslautern	13	6	2	5	21:23	20
8 FC Augsburg	13	5	4	4	22:20	19
9 SpVgg Unterhaching	13	5	4	4	21:21	19
10 SC Freiburg	13	5	3	5	13:13	18
11 FC Bayern München	13	5	1	7	27:22	16
12 Karlsruher SC	13	4	3	6	28:27	15
13 FC Astoria Walldorf	13	2	1	10	19:40	7
14 SV Wacker Burghausen	13	0	0	13	9:49	0

U17 Bundesliga

- 12. Spieltag, 24.11.2013, 11:00 Uhr**
1. FC Kaiserslautern – 1860 München 0:1
- 13. Spieltag, 01.12.2013, 13:30 Uhr**
1860 München – SC Freiburg 2:2
- 14. Spieltag, 07.12.2013, 13:00 Uhr**
1860 München – FC Augsburg --
- 15. Spieltag, 08.02.2014, 11:00 Uhr**
Karlsruher SC – 1860 München --
- 16. Spieltag, 16.02.2014, 11:00 Uhr**
1860 München – SpVgg Gr. Fürth --
- 17. Spieltag, 23.02.2014, 11:00 Uhr**
FC Bayern München – 1860 München --
- 18. Spieltag, 09.03.2014, 11:00 Uhr**
1860 München – 1899 Hoffenheim --

TABELLE

1 VfB Stuttgart	13	9	3	1	46:11	30
2 1. FSV Mainz 05	13	9	2	2	25:15	29
3 SpVgg Greuther Fürth	13	9	1	3	34:19	28
4 Karlsruher SC	13	6	4	3	29:23	22
5 Bayern München	13	6	2	5	31:23	20
6 1899 Hoffenheim	13	5	5	3	33:26	20
7 Eintracht Frankfurt	13	6	1	6	28:33	19
8 TSV 1860 München	13	4	6	3	21:21	18
9 SC Freiburg	13	3	7	3	27:28	16
10 1. FC Nürnberg	13	3	5	5	21:34	14
11 FSV Frankfurt	13	3	2	8	26:41	11
12 FC Augsburg	13	2	3	8	15:28	9
13 1. FC Kaiserslautern	13	2	2	9	11:28	8
14 FC Ingolstadt 04	13	1	3	9	15:32	6



VD MAYR
Veranstaltungsdienst

Als der Partner für Sicherheit und VIP-Hosting des TSV 1860 bieten wir interessante Tätigkeiten auf nebenberuflicher Basis in der Allianz Arena.

Sicherheitsmitarbeiter/Innen

Voraussetzungen: Alter zwischen 18 und ca. 50 Jahre, Wohnsitz im Großraum München, polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Es erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich des Veranstaltungsschutzes innerhalb der Arena.

Interessiert? Dann melden Sie sich per Telefon, E-Mail oder kommen einfach zu uns in die Poccistraße 8 (U6).

Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co.KG
Poccistraße 8
80336 München
Telefon: 089 / 747174-10
Email: job@vd-mayr.de



FEHLENDE REIFE.

Als Tabellendritter gehen die kleinen Löwen in die Winterpause. Nach acht Spielen ohne Niederlage mussten sich das Fröhling-Team im letzten Spiel dem FV Illertissen geschlagen geben.

0:3 verlor die Löwen-U21 das Spitzenspiel beim FV Illertissen, sauer war Trainer Torsten Fröhling trotzdem nicht. „Von der Einstellung und dem Wollen her kann ich meinen Jungs keinen Vorwurf machen. Wir haben bis zum Schluss alles versucht, es gibt aber solche Tage, wo immer ein Tick fehlt“, resümierte er. Über die Niederlage, so gestand der 47-Jährige ein, habe er sich weit weniger geärgert, als über das Unentschieden beim TSV Rain. „Gegen Illertissen kann man verlieren. Es ist ein gutes, abgeklärtes Team mit hoher Effektivität. Ärgerlich war nur, dass wir die Vorlagen zu den Gegentoren selbst gegeben haben.“

Fröhling musste sein Team komplett umbauen. Vor allem die Defensive war betroffen. Die Innenverteidiger Christoph Rech und Necat Aygün fehlten ebenso wie Allzweckwaffe Stephane Mvibudulu rotgesperrt. Linksverteidiger

Phillipp Steinhart hatte sich im Spiel zuvor einen Innenbandabriss zugezogen. Dazu musste der Trainer verletzungsbedingt auch auf Andreas Geipl und Korbinian Vollmann verzichten. „Das war noch kein richtiger Männerfußball“, kommentierte er das Auftreten seines extrem jungen Teams.

HEKTIK AM ENDE.

Eine Woche zuvor feierten die kleinen Löwen einen 2:1-Sieg über den SV Seligenporten. In einer dominant geführten 1. Halbzeit führten sie durch Treffer von Ivan Knezevic (2.) und Daniel Jais (21.) mit 2:0. Im zweiten Durchgang versäumten es die Sechzger, frühzeitig alles klar zu machen. In einer hektischen Schlussphase sah Necat Aygün erst die Rote Karte (87.), dann gelang Matthias Katerna noch das Anschlussstor (90.).

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de



EINBLICK.



IVAN KNEZEVIC

TORGEFÄHRlich UND ABSOLUTER STAMMSPIELER.

Im Sommer 2010 wechselte Ivan Knezevic von Wacker Burghausen in den Löwen-Nachwuchs. Vergangene Saison, der ersten im Herrenbereich, kam er noch meistens von der Bank. In dieser Saison ist er zum Stammspieler gereift, hat die meisten Spiele (24) im Regionalliga-Team absolviert und ist für Torsten Fröhling eine feste Größe.

„Ivan ist sehr torgefährlich, geht immer die richtigen Wege und ist sehr abgeklärt vor dem Tor“, lobt ihn sein Coach, „er hat in diesem Jahr den Durchbruch geschafft, ist absoluter Stammspieler.“ Acht Tore erzielte der 20-Jährige selbst, sieben weitere bereitete er vor. Hinter Mike Ott ist er damit der zweitbeste Skorer im Team. Daneben schätzt Fröhling an seinem Schützling dessen Kritikfähigkeit und die Bereitschaft, an den Mängeln zu arbeiten.

JUNGLÖWEN UNTERSTÜTZEN

Jede Woche

löwenstarke News

in deinem Briefkasten

und im Internet.



Bücher, CDs und DVDs, aber auch Unterhaltungselektronik, Spielzeug aller Art, Kleidung, Küchengeräte und vieles mehr – bei Amazon.de wird man für das große Fest fündig. Gleichzeitig können Fans mit ihrem Einkauf die Jugendabteilung der Löwen unterstützen, denn von jedem Einkauf bei amazon.de geht ein Anteil direkt an den Löwen-Nachwuchs. Und so funktioniert's: Über den Link auf www.jungloewen.de zu Amazon gehen, bestellen – fertig! Amazon registriert durch den Link automatisch, von welcher Webseite aus man auf die Amazon-Seite gelangt ist und gibt pro Einkauf eine Provision an die Junglöwen

weiter. Es sind keine weiteren Eingaben erforderlich. Dem Käufer entstehen keine zusätzlichen Kosten. „Unsere Fans können damit zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen“, sagt Jugendleiter Roy Matthes, „auf der einen Seite ist ein stressfreier Weihnachtseinkauf möglich, auf der anderen Seite kann damit jeder einen finanziellen Beitrag für die Jugendarbeit leisten. Es wäre toll, wenn einige Löwenfans auf diesem Wege ihre Geschenke für Weihnachten bestellen.“

Junglöwen-Website:
www.jungloewen.de



Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger
Moosacher Straße 56–58, 80809 München
Telefon 089/31 2148-0 · Fax 089/3 13 26 13
tsv1860.wochenanzeiger.de

tsv1860.wochenanzeiger.de

DIE NULL STEHT.

Der unglücklichen 0:1-Heimniederlage gegen den 1. FC Kaiserslautern folgte in Freiburg die adäquate Reaktion. Mit 1:0 siegten die A-Junioren im Breisgau, beendeten die Vorrunde auf dem 5. Tabellenplatz. Zum Abschluss des Spieljahrs steht am Sonntag noch die Partie beim FC Augsburg auf dem Programm.

Dreimal trafen die Junglöwen gegen die kleinen Roten Teufel das Aluminium. Der Siegtreffer fiel aber auf der anderen Seite, als die Sechzger-Abwehr nicht im Bilde war. „Wir hatten das zuvor auf Video analysiert, dass Kaiserslautern nach langen Bällen immer wieder schnell umschaltet. Deswegen ist das Zustandekommen des Gegentores umso ärgerlicher“, fand U19-Coach Josef Steinberger. „Wir hatten in den Anfangsphasen beider Halbzeiten zu viele Ballverluste im Spielaufbau, sind immer erst gegen Ende stärker geworden.“

RICHTIG GUTER FUSSBALL.

Besser machte es sein Team in Freiburg, wengleich der Zeitpunkt des entscheidenden Tores äußerst glücklich war. „Das sind die schönsten Auswärtssiege, wenn der Gegner nicht mehr reagieren kann“, freute sich Stein-



berger über das 1:0 durch Verteidiger Korbinian Burger in der 2. Minute der Nachspielzeit. „Aber über das gesamte Spiel betrachtet, geht der Erfolg in Ordnung. Wir waren die bessere Mannschaft und hatten mehr Torchancen. Die ersten 25 Minuten waren wir richtig gut“, lobte der Coach sein Team. „Nach den beiden Niederlagen zuletzt war der Sieg sehr

wichtig, auch, dass mal wieder die Null stand“, so der 41-Jährige. „Wir haben uns das Quäntchen Glück heute erarbeitet. Jetzt gilt es, gegen Augsburg nochmals alle Kräfte zu mobilisieren, damit wir uns eine gute Ausgangsposition fürs kommende Jahr schaffen.“

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de

DURCHBLICK ZUM NLZ.

U10 ENGAGIERT SICH IN SOZIALPROJEKTEN

Alle Junglöwen-Mannschaften von der U10 bis zur U17 engagieren sich in freiwilligen Sozialprojekten. Besonders aktiv zeigten sich dabei die Jüngsten. So veranstaltete die U10 eine gemeinsame Trainingseinheit mit der Integrationsschule Gröbenzell. In einem Turnier spielten die Junglö-

wen in gemischten Teams mit den Integrationsschülern. Unterstützt wurden sie dabei von den Profis Moritz Volz, Kai Bülow und Dominik Stahl, die kräftig Autogramme schrieben und für Fragen der Kinder zu Verfügung standen. Für die Schüler aus Gröbenzell war es ein unvergesslicher Tag.

In einem zweiten Projekt bewiesen die jüngsten Löwen echte



Tierliebe und sammelten für Tierengel e.V. Spenden in Höhe von 715 Euro. Der Verein unterstützt private Tierheime in Rumänien und Griechenland und hilft bei der Vermittlung von Hunden an verantwortungsvolle Familien.



Sparkassen- 1860 Card



Ein starkes Team.
Unser Girokonto und
Ihre Sparkassen-1860 Card.

Jetzt exklusiv in den Filialen
der Stadtsparkasse München.

 **Stadtsparkasse
München**

www.tsv1860.de/sskm

Die Bank unserer Stadt.



BUSINESS SEAT PARTNER DER WOCHE

KATEGORIE PREMIUM

Allianz Generalvertretung

Ludwig Fischer

Christofori, Armin

GLX Global Logistic

Services GmbH

Peter Helfer

IG BCE Bezirk München

Marcel Kraft

Markovic & Binder Sports
Management GmbH

Münchner Wochenanzeiger
GmbH

M-Drei GmbH

Roland Schreiber

Daniel Ullrich

Weck Industrierpackungen
& Sägewerk

VIP-INFOS

H.I. Squared International GmbH

Büro TSV 1860 München

Tel.: 089 64 27 85 167

Fax: 089 64 27 85 157

E-mail: info@hi2sports.com

Internet: www.hi2sports.com



VIP CLASS

Exklusiv auf Fernlinie.

WIE DER NAME SCHON SAGT: CITYLINER.

Stilvolles Design, coole Ausstattung, faszinierender Fahrkomfort: Der Cityliner ist der perfekte Bus für die Fernlinie. Vom Safety-Pack mit ACC, LGS und CDS über WLAN-Router und DVB-T Empfang bis hin zu Snack- oder Heißgetränkeautomat und Komforttoilette hat er optional alles an Bord, was Sie und Ihre Fahrgäste sich nur wünschen. Der Cityliner verbindet Städte. www.neoplan-bus.com

NEOPLAN

EXKLUSIV FÜR LÖWEN-FANS:

KOMM MIT DEINER 1860 EINTRITTSKARTE UND KAUF DIR DIE INNOVATIVSTE FUNKTIONSBEKLEIDUNG DER WELT!

Erforscht und entwickelt in der Schweiz.



Hergestellt in Italien.



GESCHENKT IM WERT VON 39,- EUR (UVP)

Beim Kauf von X-BIONIC® Produkten im Wert von mind. 125,- EUR im X-BIONIC® Store München oder im offiziellen X-BIONIC® Online-Shop erhältst Du eine X-BIONIC® Soma Cap Light gratis dazu. Zeige dazu Deine 1860 Eintritts- oder Dauerkarte oder gebe beim Bestellvorgang im Online-Shop den Gutscheincode (X-BIONIC1860) ein.



X-BIONIC® Soma Cap Light

Wärmt, kühlt und trocknet wo sie soll – und nicht nur wo sie kann.

- 1 3D Bionic Sphere® System:** Wärmt, wenn Du frierst und kühlt, wenn Du schwitzt.
- 2 Sweat Traps®:** Nehmen Nässe auf, bevor sie fühlbar wird.
- 3 EarComp Zone:** Die 3D-Wabenstruktur speichert warme Luft in ihren Hohlräumen und garantiert optimale Isolation.
- 4 Air-ConditioningSpot:** Die Schläfen schwitzen schnell und stark. Um diesen Schweiß zu verarbeiten, ist feines, feuchtigkeitsdurchlässiges Netzstrick eingesetzt.



**NEU: X-BIONIC®
STORE MÜNCHEN**

Hofstatt, Sendlinger Straße, 80331 München



X-BIONIC® ONLINE-SHOP*
www.x-bionic.de

Gutscheincode: X-BIONIC1860

* Lege die Soma Cap Light in den Warenkorb. Bei Eingabe des Gutscheincodes im Bezahprozess wird der Preis für die Soma Cap Light auf EUR 0,00 gesetzt.

MACHT WELTMEISTER:



AKSEL LUND SVINDAL
/ Norwegisches Ski Team
Mehrfacher Weltmeister,
Weltcup- und Olympiasieger



TIMO BRACHT
/ Triathlet
Triathlon Europameister 2012
(Langdistanz),
8-facher Ironman Gewinner



HANKA KUPFERNAGEL
/ Radsport Allrounderin
8-fache Weltmeisterin,
Leistungssportlerin seit 1989



MIGIDIO BOURIFA
/ Marathonläufer
Mehrfacher italienischer Marathon-
meister, schnellster Europäer beim
New York Marathon 2009

JETZT VERTRAUT AUCH DER TSV 1860 MÜNCHEN AUF DIE SCHWEIZER HIGH PERFORMANCE SPORTBEKLEIDUNG.



X-BIONIC® UND TSV 1860 MÜNCHEN

X-BIONIC® ist Offizieller Sponsor des TSV München von 1860 und Offizieller Funktionsunterwäsche-Partner des TSV München von 1860.



X-BIONIC® ist Gewinner des „Most Innovative Brand“
2009, 2010, 2011, 2012 und 2013.

Macht aus Schweiß Energie®

Von Wissenschaftlern entwickelt – von Leistungssportlern bestätigt.
www.sportscience-laboratories.com | www.x-bionic.de



SWISS ENGINEERED



LÖWENPARTNER.

Hauptsponsor



Ausrüster



Premium Partner



Sponsoren



Löwenfreunde





Luise M.
Allianz Kundin

1 ist mir
wichtig:

Im Alter nicht
mehr arbeiten
zu müssen.

Wünsche brauchen Zukunft.

Deshalb muss man wissen, wie man sie erreichen kann. Das neue Vorsorgekonzept *Perspektive* bietet Ihnen die Chance auf eine hohe Rendite mit der Sicherheit der Allianz. Was ist Ihnen wichtig im Alter? Sprechen Sie mit uns bei Ihrer Allianz vor Ort oder informieren Sie sich auf www.allianz.de/vorsorge

Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz 

LÖWE WERDEN!

Nur im Rudel sind wir stark! Werde LÖWE!

Im Stadion brüllen ist das eine, LÖWE sein das andere! Nicht nur unsere Profis brauchen Eure löwenstarke Unterstützung in der Allianz Arena, sondern wir wollen uns als DER Verein in der Stadt behaupten. München ist blau – also bekennt Farbe und werdet Mitglied beim TSV München von 1860 e. V.!

Mobilisiert jetzt alle LÖWEN und werdet Mitglied!

„Wir haben uns als Ziel gesetzt, dass unsere Fans nicht nur im Stadion die Daumen drücken, sondern auch als Mitglied Teil der großen LÖWENfamilie werden. Das schafft Identifikation und damit trägt jeder einen kleinen Teil zum Erfolg des TSV 1860 München bei. Denn nur im LÖWENrudel sind wir richtig stark“,

findet Präsident Gerhard Mayrhofer. Gemeinsam mit seinen Vizekollegen Peter Helfer, Heinz Schmidt und Erik Altmann ruft er deshalb alle Fans und Fanclubs dazu auf: Werdet Mitglied!

Euer Engagement wird belohnt!

Der Löwe oder der Löwen-Fanclub, der bis Freitag, 31. Januar 2014, die meisten Mitglieder – mindestens aber sechs – wirbt, darf sich auf weiß-blaue Prämien freuen!

Platz 1: 2 Plätze im Business Club für die gesamte Rückrunde im Wert von ca. 4.300 Euro

Platz 2+3: 2 Rückrunden-Dauerkarten im Sitzplatzbereich

Platz 4-6: jeweils ein signiertes Trikot der 1860-Profis

Platz 7-10: jeweils ein Autogrammball signiert von den 1860-Profis



DANKE ANS EHRENAMT

OHNE FREIWILLIGE HELFER GEHT NIX!

Der Spitzenfußball bedankt sich bei den vielen Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Die im Verein rackern, schufteten und sich



aus Liebe zum Fußball aus vollem Herzen einsetzen. Ohne die der Platz ungekreidet und die Trikots ungewaschen blieben. Bereits zum 14. Mal würdigen DFB und DFL gemeinsam ehrenamtliches Engagement und sagen herzlich „Danke“!

Neben den Klubs aus der Bundesliga und 2. Bundesliga beteiligen sich auch die Vereine der 3. Liga sowie der Frauen-Bundesliga rund um den „Internationalen Tag des Ehrenamtes“.

RIESIGES BETÄTIGUNGSFELD.

Knapp 400.000 Menschen haben eine ehrenamtliche Position in über 25.000 Fußballvereinen in Deutschland inne. Weitere 1,3 Millionen freiwillig engagierte Helfer kommen dazu. Ohne sie würde keines der über 80.000 Fußballspiele pro Wochenende stattfinden. Vom Abstreuen der Spielfelder über die Hilfe bei Reparaturarbeiten am Vereinsheim bis hin zu finanziellen Abrechnungen – das Feld der eh-

renamtlichen Tätigkeiten ist riesig und die Verantwortung groß.

BASIS DES FUSSBALLS.

DFB und DFL wissen, wie wichtig das Ehrenamt für den Fußball war, ist und sein wird. „Ohne ehrenamtliches Engagement würde der Ball nicht rollen“, sagt DFB-Präsident Wolfgang Niersbach und auch Ligapäsident Dr. Reinhard Rauball betont: „Die Leistung der ehrenamtlich Engagierten hat meine höchste Anerkennung. Die Helfer in den Amateurvereinen sind die Basis des deutschen Fußballs!“ Heute also sagen wir alle „Danke“! Damit das Ehrenamt die Beachtung bekommt, die es sich verdient hat.

DSH

*Dieter Schneider
Holding GmbH*



**Seriöse Finanzbeteiligungen im
mittelständischen
Industriebereich.**

**Unsere Philosophie
basiert grundsätzlich auf einer
Weiterführungsstrategie am
Standort.**

DSH – Dieter Schneider Holding GmbH

Industriestr. 10-12 · 85229 Markt Indersdorf

Tel.: 08136/93 01-10 · Fax: 08136/93 01-12

Email: [**schneider@dsh-indersdorf.de**](mailto:schneider@dsh-indersdorf.de)



JUGENDBUS.

Auf geht's mit dem Fanrat zum FSV Frankfurt

Erneut bietet der Fanrat in Zusammenarbeit mit dem Fanprojekt München und der Fanbetreuung des TSV 1860 eine taschengeldfreundliche Fahrt in einem Reisebus für Löwenfans zwischen 12 und 16 Jahren an. Dieses Mal geht's am Samstag, 21. Dezember 2013 zum FSV Frankfurt!

Abfahrt: 6:00 Uhr, Treffpunkt ist um 5:45 Uhr am Trainingsgelände des TSV 1860 in der Grünwalder Str. 114

Anpfiff: 13:00 Uhr

Rückfahrt: Unmittelbar nach Spielende, die Rückkehr am Trainingsgelände in München ist gegen 20:00 Uhr geplant

Kosten: 20,- Euro inklusive Eintrittskarte für das Spiel

Während der gesamten Fahrt werden die Teilnehmer von Mitgliedern des Fanrats, des Fanprojekts München und der Fanbetreuung des TSV 1860 beaufsichtigt und betreut. Es gilt ein generelles Alkohol- und Rauchverbot!

Voraussetzung für die Teilnahme an der Fahrt ist die ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung der Eltern (Download unter www.tsv1860.de). Diese ist bei Fahrtantritt abzugeben.

Fragen und Anmeldungen bitte per Email an den Fanbeauftragten axel.dubelowski@tsv1860.de schicken.

LÖWENBOMBER-ARCHIV.

Seit dem Frühjahr 2009 stellt der 1860-Fanbeauftragte Axel Dubelowski im „Löwenbomber-Archiv“ (www.loewenbomber.de) nun schon der gesamten Weltöffentlichkeit im Internet seine umfangreiche Sammlung an Eintrittskarten, Zeitungsberichten, Fotos, Stadionzeitungs-Titelseiten, Aufnähern, Aufklebern und sonstigen Fanutensilien aus der nahen und fernen Geschichte des TSV 1860 München zum Download zur Verfügung. Vergangene Woche war es soweit, der 5000. Eintrag ging online.

Das Besondere am Löwenbomber-Archiv: Jeden Tag von Montag bis Sonntag gibt es mindestens zwei neue Einträge. Das Archiv ist inzwischen auch bei Facebook (<https://www.facebook.com/Loewenbomberarchiv>) abrufbar.

Gemeinsam mit seinem Administrator Nik Schmitt-Walter, der für

das Layout zuständig ist, konnte der „Löwenbomber“ mit der umfangreichen Sammlung in den vergangenen fast fünf Jahren schon die eine oder andere knifflige Fanfrage klären. Zum Beispiel die Frage, ob nach dem Bundesliga-Aufstieg in Meppen am 11. Juni 1994 Löwenfans tatsächlich einen Torbalken als Souvenir mitnahmen, das Löwenbomber-Archiv liefert den Bildbeweis dafür (siehe oben).

Falls jemand eine Erinnerung an sein erstes Spiel sucht, und es z.B. das Heimspiel gegen Duisburg (2:1) am 1. Dezember 1979 war, dem bietet das Löwenbomber-Archiv die Titelseite der „Löwen-Rundschau“ zum Download an.



EINZIGARTIGES LUXUS-RESORT IN TIROL

Im malerischen Pillersee Tal liegt das wunderschöne Rilano Resort Steinplatte. Nur eine 1 Stunde von München entfernt und 45 Minuten von Salzburg gelegen, bietet das Resort alle Annehmlichkeiten für einen Genuss- und Sporturlaub.



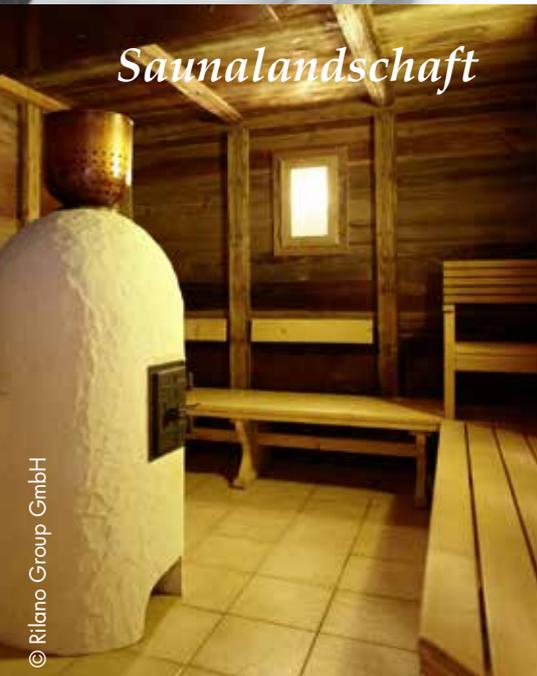
Massagen & Kosmetik



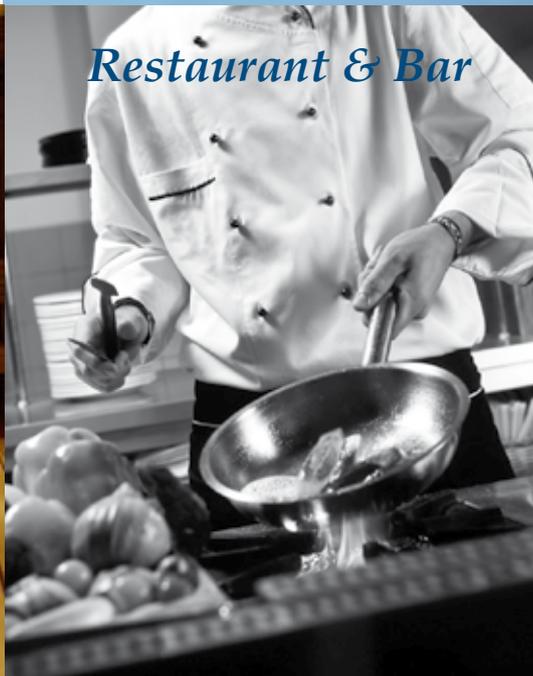
*2.000 qm
Spa- & Wellnessbereich*



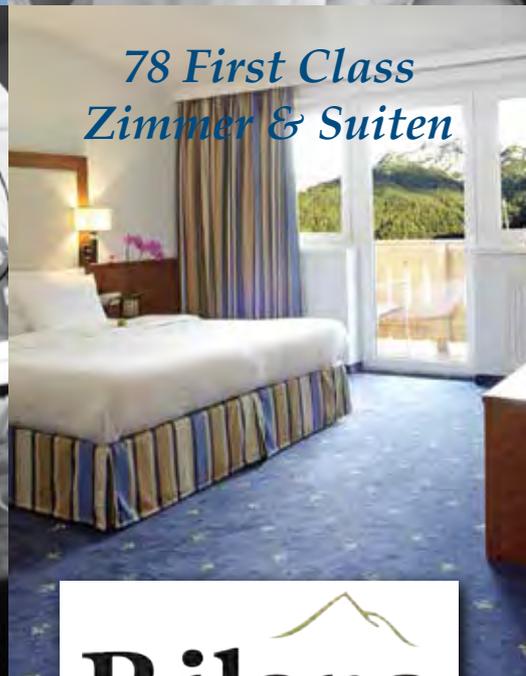
Eventräume



Saunalandschaft



Restaurant & Bar



*78 First Class
Zimmer & Suiten*

© Rilano Group GmbH

www.rilano.com



Entweder

Oder



Moritz Volz



Der ultimative Fragebogen

präsentiert von

HEINZ
Entsorgung Logistik Konzepte

Klapprad oder Mountainbike?

Tee oder Kaffee?

Arsenal oder Fulham

Champions League

Premier!

Links oder Rechts?

Französische oder asiatische Küche?

Alte oder Neue Pinakothek?

Viktualienmarkt

Fish & Chips oder Currywurst?

Schreiben oder Kochen?

Getrennte Wasserhähne oder Mischbatterie?

Wer soll den Bogen als nächstes ausfüllen?

MARIN

FONIC

Willkommen in der Höhle der Löwen, liebe Berliner Bären!

FONIC, Premium-Partner und leidenschaftlicher Fan, wünscht dem TSV 1860 viel Erfolg!

Rufnummer
mitnehmen
und 25 €
sichern!

Nur
9,95 €

FONIC Smart S
Der Smartphone-Tarif für Löwenfans

9,95
€/Monat

Erster
Monat
gratis

Inklusive 400 Frei-Einheiten und Surf-Flatrate*

Mobilfunktarif ohne Vertragsbindung:

- ✓ Surf-Flatrate mit 200 MB
- ✓ Monatlich 400 Frei-Einheiten (Min./SMS) in alle deutschen Netze
- ✓ Danach günstige 9 Cent/Min. und SMS



Nur
9,95 €

FONIC Classic
Exklusiv für Löwenfans mit
18,60 €
Startguthaben*

Mobilfunktarif ohne Grundgebühren:
Min. und SMS in alle deutschen Netze
Vertragsbindung:
Guthaben nur für Löwenfans



Erhältlich online unter www.tsv1860-shop.de

*Weitere Tarifdetails auf der Verpackung und unter www.fonic.de

ADVENTS- SINGEN.

Das traditionsreiche Sechzger-Stadion auf Giesings Höhen erlebt am Samstag, 7. Dezember 2013, ab 18.60 Uhr eine Premiere. Erstmals findet dort ein „Adventssingen“ statt, das von den Freunden des Sechz'ger Stadions e.V. in Kooperation mit der Fußballabteilung des TSV 1860 veranstaltet wird.

Als Vorbild für die Idee dient das seit zehn Jahren beim 1. FC Union Berlin etablierte Weihnachtssingen im Stadion an der Alten Försterei. Dort singen die Fans gemeinsam kurz vor Heiligabend, zuletzt kamen mehr als 20.000 Besucher. Weitere Infos dazu im Internet unter www.fc-union-berlin.de/fans/fankalender/weihnachtssingen.

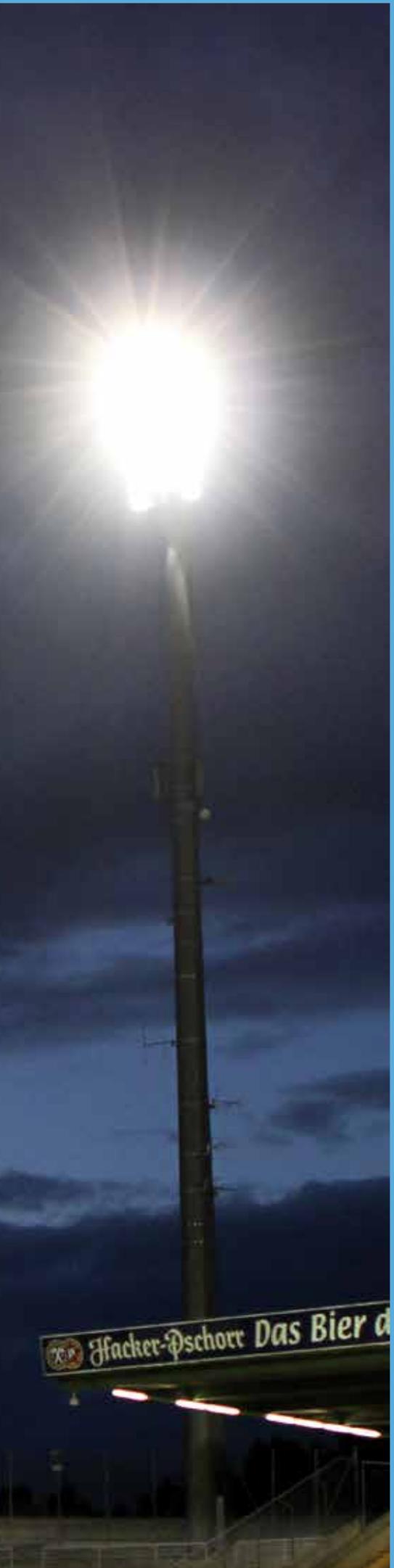
Nun trifft es sich heuer, dass die Unioner am zweiten Adventswochenende in München gastieren, weshalb sich die Organisatoren entschieden haben, das erste Giesinger Adventssingen im Anschluss an das heutige Zweitliga-Spiel des TSV 1860 gegen Union Berlin zu veranstalten. „Auch die Union-Fans als Urheber der Idee sind natürlich herzlich eingeladen, mit nach Giesing zu kommen und den Löwen-Fanchor bei den weihnachtlichen Gesängen lautstark zu unterstützen“, meint Roman Beer, stellvertretender Fußballabteilungsleiter beim TSV 1860.

Roman Beer hofft auf zahlreiche Besucher: „Die zuletzt in Berlin

erreichten Dimensionen werden wir natürlich weit verfehlen. Wir rechnen mit einigen hundert Besuchern. Bei Union hat das Singen vor zehn Jahren mit nur 89 Leuten angefangen und sich dann kontinuierlich vergrößert. Mir haben Löwenfans, die in Berlin schon dabei waren, begeistert von der Sache erzählt. Und wir freuen uns, dass wir nun erstmals etwas Ähnliches in der traditionellen Heimat der Löwen bieten können.“

LIEDTEXTE FÜR BESUCHER.

Der Einlass ins Stadion an der Grünwalder Straße beginnt ab 18.30 Uhr, enden wird das Singen gegen 21 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Besucher erhalten von den Veranstaltern Liedtexte, Kerzen und Wunderkerzen. Jede andere Form pyrotechnischer Mittel darf nicht gezündet werden. Markus Drees, Vorsitzender der Freunde des Sechz'ger Stadions, erklärt dazu: „Wir haben der Stadt versprochen, dass nichts passieren wird. Uns droht sonst eine heftige Geldbuße. Wir setzen in dieser Frage auf die Eigenverantwortung unserer Fans.“



Hacker-Pschorr Das Bier

Unser Favorit!

Nur 0,5 Cent pro Flyer – das passt optimal ins Werbebudget.



* Flyer, DIN-A6, beidseitig vierfarbig bedruckt (4/4),
90g/m² Bilderdruckpapier

10.000
Flyer*
nur 50,-€
inkl. MwSt. und Versand



diedruckerei.de
ist offizieller
Druckpartner
der Löwen.



Drucksachen einfach online bestellen!

Im Gegensatz zu den meisten Online-Druckdienstleistern sind wir kein Händler, sondern **produzieren alle Drucksachen in bester Qualität an unserem Firmensitz in Deutschland**. Wir bieten Ihnen ein großes Sortiment an Druckerzeugnissen und Werbesystemen, unterschiedlichste Materialien und Veredelungsmöglichkeiten an. Dabei arbeiten wir umweltschonend und sind FSC- und PEFC-zertifiziert. Der Versand Ihrer Drucksachen ist kostenfrei und erfolgt in neutraler Verpackung.

www.diedruckerei.de



EIN FLIEGENDER KOFFER.

„Fußball verbindet“: Unter diesem Motto treffen sich am morgigen Sonntag der Löwen-Fanclub Hohenschwangauer Hof e.V. aus München und der „FC Fliegender Koffer“ aus Berlin zu einem Freundschaftsspiel in Grasbrunn.

PREMIERE GEGEN LÖWEN.

Die Jungs aus Berlin spielen bei fast jedem Auswärtsspiel, das sie besuchen, gegen einen Fanclub des jeweiligen Gegners. „Ein Freundschaftsspiel gegen einen Löwen-Fanclub gab es bis jetzt noch nie, und wir freuen uns riesig darauf“, sagt „El Presidento“ Michael Wiedstruck vom FC Fliegender Koffer.

„Natürlich ist es auch für uns eine tolle Sache“, findet der 1. Vorstand des 1860-Fanclubs Hohenschwangauer Hof, Christian Poschet, und war sofort Feuer und Flamme, als ihn sein Vertreter Manfred Kreipl über das Ansinnen der Union-Fans informierte.

Wer Lust hat, kann natürlich gerne vorbeischaun und die Löwen (oder auch die Berliner) anfeuern.

Ort: Sportanlage des TSV Grasbrunn Neukeferloh e.V., Am Sportpark 1, 85630 Grasbrunn

Wann: Sonntag, 8. Dezember 2013, Anstoß 11 Uhr



60. GEBURTSTAG.

Sersheimer Löwen: Jürgen Pfeiffer ein richtiger Sechzger!

Bereits zum dritten Mal in diesem Jahr konnte ein Mitglied der Sersheimer Löwen seinen 60. Geburtstag feiern. Und das gerade mal bei satzungsbedingten 18 Mitgliedern. Dieses Mal war der Schriftführer und Pressereferent des Fanclub, Jürgen Pfeiffer, an der Reihe. Natürlich ist er Gründungsmitglied des Vereins und bereits seit fast 50 Jahren bekennter Löwenfan – mitten im Schwabenland vor den Toren Stuttgarts. Zudem wurde er vor wenigen Tagen zum Stellvertretenden Regionsbeauftragten der ARGE Region 16 gewählt.

Die Sersheimer Löwen und ihr Präsident Marcus Feile wünschen dem Jubilar „noch viele Jahre bei bester Gesundheit in unserem kleinen aber feinen Team. Wir bedanken uns natürlich für den bisherigen Einsatz und die großzügige Bewirtung beim Geburtstagsfest.“ Apropos: Das Bild zeigt Jürgen Pfeiffer (re.) mit Ex-Löwentorjäger Klaus Fischer.

DIE FANBEAUFTRAGTEN

JUTTA SCHNELL

Mobil: 0171/21 11 792

Fax: 089/64 27 85 279

Email: jutta.schnell@tsv1860.de



AXEL DUBELOWSKI

Mobil: 0179/45 67 128

Email: axel.dubelowski@tsv1860.de





KULTUR UND HANDWERK
authentic luxury



WWW.MEINDL-FASHIONS.DE
AM KOSTTOR / MAXIMILIANSTRASSE



MACH DICH BEREIT FÜR DIE RÜCKRUNDE.



Mit der Rückrunden-Dauerkarte!

▶ Attraktives Heimspiel-Programm



- ▶ Stammpplatz bei allen Heimspielen
- ▶ Günstiger Dauerkartenpreis:
Bis zu zwei Spiele sparen!
- ▶ Jugendliche bis einschl. 17 Jahre zahlen nur den Kinderpreis
- ▶ Vorkaufsrecht für Auswärtstickets
- ▶ Keine Zuschläge (z.B. Tageskassenzuschlag)
- ▶ FONIC Prepaid-Karte als Geschenk



Alle Infos und Buchung unter
www.tsv1860-ticketing.de



...NOCH KEIN WEIHNACHTS- GESCHENK?



uhlsport Steppjacke € 94,95

Moritz Stoppelkamp



Toaster
€ 34,90



Uhr White
€ 29,90

Lady
Bommel-
mütze
€ 16,-



uhlsport
Kapuzen-
sweatshirt
1860
€ 59,95

Guillermo Vallori

Erhältlich in der Arena und
unter www.tsv1860-shop.de

mündliche Ankündigung	▼	Naumburger Domfigur	▼	gerade erst zubereitet	Strohunterlage	fürstliche Leibtruppe	▼	weibliches Raubtier	▼	bestimmter Artikel (2. Fall)
lediglich	▶			Indo-europäer	▶					beste Schulnote
Lachs-fisch	▶	6				edle Blume	▶			▼
▶				Ansprache	▶			2	Name für Union (Die...)	▼
Fluss durch Lüttich (Belgien)		Vorname des Sängers Jürgens	▼	nach Art von (franz.)	▼	and. Name des Elchs süddt. Kzf. von: Josef	▶			5
▶								Halbton über F	▶	
Trainer von Union Berlin:	hoher Beamter im alten Rom		▼	Freund u. Liebhaber (engl.)	▼	griech. Göttin der Zwie-tracht	▶			tiefe Freude
▶						Hauptstadt von Norwegen	▶	englisch: neu Gebetsabschluss	▶	▼
Königin von Belgien		Keil-schwanz-sittich	▼	Kosenamen für den Großvater	▶			1	Kfz-Z.: Rosenheim amerik. Kuckuck	
Stifter eines Tennispokals †			3			deutscher Schriftsteller † (Thomas)	▶			
Bewohner der Grünen Insel				Ex-Löwen-Trainer (wurde 60):	▶					4
sehr langsames Musikstück						englisch: neun	▶			

1112-111302TSV



GEWINNSPIEL

Preis: Ein Löwenkalender 2014 mit Portraits von 12 Spielern

Einfach das Lösungswort des Rätsels an redaktion@tsv1860.de per Email schicken und mit etwas Glück einen Löwenkalender



2014 gewinnen. Ein-sendeschluss ist der 9. Dezember 2013. Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautete AUF-SCHWUNG. Je ein Trading Card Game MATCH ATTAX plus den drei Löwen-Karten gehen an Fredy Wendt aus Burghausen, Manuel Boser aus Rain und an Bernhard Wacht aus Steinhöring.

LÖWEN-BRÜLLER

„Friedhelm sieht mindestens 30 Jahre älter aus als ich!“

Bochums Trainer Peter Neururer im Interview mit der Abendzeitung über Löwen-Coach Friedhelm Funkel, der demnächst seinen 60. Geburtstag feiert.

JUX & TOLLEREI

Der Trainer regt sich über seinen Spieler auf. „Du kommst diese Woche schon zum fünften Mal zu spät zum Training. Weißt du, was das bedeutet?“ – „Klar“, antwortet der Spieler, „dass heute Freitag sein muss!“

Das offizielle Arena-Magazin des TSV 1860 München

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Lil Zercher (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Konzeption & Art Direction
Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Lil Zercher, Anna-Lena Hackenberg
Cornelius Knappe, Joachim Mentel

Anzeigen
H.I. Squared International GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck
Onlineprinters GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 10
91413 Neustadt a.d. Aisch
www.diedruckerei.de

ClimatePartner
klimaneutral
Druck | ID: 10170-1312-1339

Copyright
Soweit nicht anders vermerkt bei der Redaktion

Redaktionsschluss
Dienstag, 3. Dezember 2013

SECHZIG - Das Löwenmagazin erscheint zu jedem Liga-Heimspiel der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe
dpa, Getty images, MIS, Norbert Stegmann, sampics.

cheer up!



cheer up! Löwen-Edition
Jetzt exklusiv für unsere treuesten Fans!

Hol Dir den cheer up! Löwen-Edition
und sicher Dir Dein **persönliches**
Meet&Greet¹ mit einem Löwen und
ein **neues signiertes Trikot mit Ball!**



cheer up! Löwen-Edition

1.0 | 44 kW (60 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts: 5,6; außerorts: 3,9; kombiniert: 4,5
CO₂-Emissionen kombiniert: 105 g/km
Effizienzklasse: C

Lackierung: light blue

Ausstattung:

- 4 Leichtmetallräder „spoke“ anthracite
- Nebelscheinwerfer
- Dash pad in black pearl
- Einstiegshilfe „Easy Entry“, auf Fahrerseite mit Memory-Funktion
- Fahrersitz höhenstellbar
- Lederlenkrad (Spaltleder, 3 Speichen)
- Rücksitzbank umklappbar
- Textilfußmatten vorn und hinten mit Ziernah
- Airbag für Fahrer und Beifahrer mit Beifahrer-Airbag-Deaktivierung
- ESP inkl. Berganfahrassistent
- Kopf- und Seitenairbag vorn, kombiniert
- Fensterheber vorn elektrisch
- Radio „RCD 215“ mit MP3-Wiedergabefunktion inkl. CD-Player
- Servolenkung elektromechanisch
- Tagfahrlichtschaltung
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- u.v.m.

inkl. der Leasingratenversicherung Plus und Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

Leasingangebot²
Anzahlung: 1.860,- EUR
Nettodarlehensbetrag
(Anschaffungspreis): 9.001,57 EUR
Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,34 %
Effektiver Jahreszins: 1,34 %
Laufzeit: 48 Monate
Laufleistung: 10.000 km p.a.
Gesamtbeitrag: 5.728,80 EUR
Ohne Gebrauchtwagenabrechnung
Monatliche Leasingrate: 80,60 EUR

18,60 EUR pro Woche

Think Blue.



¹ Meet&Greet erfolgt mit einem Offiziellen (Spieler, Trainerstab, Management etc.) des TSV 1860 München

² Ein Angebot der Volkswagen-Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Fahrzeugabbildungen z.T. ähnlich. Weitere Leasing- und Finanzierungsangebote auf Anfrage. Angebot gültig bis 31.10.2013.

Volkswagen. Partner des Fußballs.

**Viel Spaß beim Spiel TSV 1860 München gegen 1. FC Union Berlin
wünscht Volkswagen, Partner des TSV 1860 München.**



Das Auto.